



Offers and Events for
seniors

Événements et offres
spéciales pour les per-
sonnes âgées

Teklifler ve
etkinlikler

عروض وفعاليات
للمسنين والمسنات

Догађаји и посебне
понуде за сениоре

Мероприятия для
пенсионеров

Δραστηριότητες και
εκδηλώσεις για
ηλικιωμένους

Wydarzenia i oferty
specjalne dla osób
starszych

Was? Wann? Wo?

**Veranstaltungen sowie
Hilfs- und Beratungsangebote
für Seniorinnen und Senioren**



November 2025



INHALTSVERZEICHNIS

Aktiv im Bezirk

Bürgersprechstunde mit dem Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit	4
Vorweihnachtliche Feiern	5
Neuköllner Seniorenvertretung informiert	6-12
BVG Muva für barrierefreie Mobilität	13
Ehrenamt	14
Schlüssel zur Kultur	15
LichtBlick Seniorenhilfe e.V.	16
Berliner Hausbesuche	17
AWO - Digital Café	18
Seniorennetz Berlin	19

Information

Treffpunkte	37-45
Impressum	63
Meldung Hochzeitstage	63
Seniorenservice im Rathaus Neukölln	64

Kultur und Freizeit

Führung - Rundfunk Berlin-Brandenburg mit Brigitte Simon	20
Ausflug mit Friederike - Besuch des Futuriums	20
Komödie am Kursfürstendamm	21
Renaissance-Theater	21
Konzerte in der Philharmonie	22-23
Estrel Showtheater Stars in Concert und Christmas-Special	24
Ev. Kirche Buckow - Dorfkirchenkonzert	25
Frühstücksangebote	26
Bowlinggruppe	27
Tischtennisgruppe	27
Theatergruppe in Alt-Rudow sucht einen Kursleiterin/ Kursleiter	27
Alt-Buckow - Line Dance, Bingo und Singen	28
Bruno-Taut - PC- und Handy-Kurse	29
Bruno-Taut - Infoveranstaltung Patienten und Vorsorgevollmacht	29
Handy-Kurs in Alt-Buckow 18	30
Diamond painting mit Katharina - Alt-Buckow 18	30
Gedächtnistraining - Bruno-Taut	30
Lebendige Gropiusstadt	31
Kurt-Exner-Haus - Eisbeinessen	32
Weihnachtsfeier - Freizeitstätte Bat-Yam-Platz	32
Tanztee	33
Campus Efeuweg - Bingo	33
Angebote im Reuterkiez	34
Klingelzeit - Besuchs- und Begleitdienst	35
Britzer Gesprächskreis	36
Handyberatung im Nachbarschaftstreff Schillerkiez	36

INHALTSVERZEICHNIS

Hilfe und Beratung

Hilfe- und Beratungshotlines	46
KUBUS - Frühstück & Mittag zu kleinen Preisen	47
Stadtteilzentrum Buckow	48
Allgemeine unabhängige Sozialberatung	48
Allgemeine Sozialberatungen - DRK Kreisverband Müggelspree e.V.....	49
Tod und Sterben	49
Betreuungsverein Neukölln	50-51
Selbsthilfegruppe (Brustkrebs)	51
Hausnotruf	51
Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes.....	52
Sozialverband VdK Berlin - Brandenburg – Mobilitätshilfe in Neukölln	53
Projektagentur.....	54
Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln	55
Caritasverband	56-57
Schuldner- und Insolvenzberatung	57
BerTA.....	58
Kostenlose Mieterberatung	59
Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln.....	60
DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft.....	61
Das Schiedsamt	62

Herbstgedicht

von Heinz Erhardt

Wenn Blätter von den Bäumen stürzen,
die Tage täglich sich verkürzen,
wenn Amseln, Drossel, Fink und Meisen
die Koffer packen und verreisen,
wenn all die Maden, Motten, Mücken,
die wir vergaßen zu zerdrücken,
von selber sterben,
so glaubt mir:
Es steht der Winter vor der Tür.
Ich lass ihn steh'n, ich spiel ihm einen
Possen,
ich hab die Tür verriegelt und gut abge-
schlossen.
Der kann nicht rein, ich hab ihn ange-
schmiert:
Ja, jetzt steht der Winter vor der Tür
... und friert.



Im Gespräch mit dem Stadtrat

Sprechen Sie persönlich mit dem
Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit
Hannes Rehfeldt!



Bild: fotostudioneukoelln.de

Donnerstag, den 27.11.2025

10:00 Uhr (Ende offen)

Wo:

Gropiuspassagen vor der Buch-
fachhandlung Hugendubel
Johannisthaler Chaussee 303,
12351 Berlin

Haben Sie Sorgen, Ängste oder persönliche Anliegen mitzuteilen?

Alle Neuköllner Seniorinnen und Senioren sind willkommen, mit ihren Wünschen, Anliegen und Ideen mit dem Bezirksstadtrat ins Gespräch zu kommen.

Den Veranstaltungsort für die nächste Seniorensprechstunde können Sie der jeweils aktuellen Ausgabe von Was? Wann? Wo? entnehmen oder auf der Internetseite des Bezirksamtes Neukölln nachlesen.

Eine Anmeldung unter (030) 90239 2241 oder

StadtratSozialesGesundheit@bezirksamt-neukoelln.de

ist erwünscht. Aber auch spontane Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen.



Haben wir verlernt, die Weihnachtszeit zu leben:
Konsum und Hektik, anstelle uns mehr Zeit zu geben?
Dabei kann es so einfach sein, zu schenken –
zur Ruhe kommen und mit dem Herzen denken:
Mehr Zeit für Familie, Freunde und auch Fremde.
Besinnung auf das Wesentliche – reicht euch die Hände.

Autor: Michael Luber

**Zur Weihnachtsfeier im Gemeinschaftshaus
lädt das Bezirksamt Neukölln herzlich ein.**

**Aufgrund der großzügigen Zuwendung von finanziellen Mitteln durch die
Deutsche Klassenlotterie Berlin finden auch dieses Jahr die beliebten
Weihnachtsfeiern statt.**

Pro Person werden 4 Karten ausgegeben!

Wann: 03. und 04.12.2025

Zeit: 14:30 - 17:00 Uhr

Einlass: 14:00 Uhr

**Kartenausgabe ab 11.11.2025
im Rathaus Neukölln, Zimmer A 322**

Wo: Seniorenservice

**Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr**





Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+



Wir sind die von den Neuköllner Seniorinnen und Senioren gewählte Interessenvertretung der Generation 60plus. Wir sind unabhängig, parteipolitisch neutral, konfessionell nicht gebunden und arbeiten ehrenamtlich auf der Grundlage des Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes (BerlSenG).

Unsere Aufgabe ist es, Menschen ab 60 im Stadtbezirk bei der Wahrnehmung ihrer Rechte gegenüber Behörden und Institutionen zu unterstützen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten. Insbesondere setzen wir uns für gesellschaftliche Teilhabe, Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in unserem Bezirk ein.

Gern können Sie uns erreichen:

- **Rathaus Neukölln** ~~Zimmer 101~~

Sprechzeiten im Rathaus finden bis auf weiteres nicht statt!

- **Freizeitstätte Alt Rudow 60a**
jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr
- **Freizeitstätte Alt Buckow 18**
jeden 4. Mittwoch im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr,
- **Margarete-Kubicka-Bibliothek, Gutschmidtstr. 33, 12359 Berlin**
am 27.11.2025 von 10:00 - 11:00 Uhr

Telefon: (030) 90239-2779
E-Mail: Info@Seniorenvertretung-Neukoelln.de
Webseite: www.Seniorenvertretung-neukoelln.de
Postanschrift: Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin

Immer noch ein bisschen Sommer im Herbst

Wir sind mitten im Herbst und doch schwingt der 3. Neuköllner Seniorensommer noch in uns nach. Dieses Fest ist mehr als eine Veranstaltungsreihe – es ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Lernens. Menschen mit den unterschiedlichsten Lebenswegen, Interessen und Erfahrungen treffen hier aufeinander. In Gesprächen, an Informationsständen, in Workshops und entspannten Momenten entstehen neue Bekanntschaften, wachsen Netzwerke und werden Barrieren abgebaut. Der Seniorensommer bietet zudem eine wertvolle Chance, sich aktiv einzubringen und Teil einer Gemeinschaft zu sein.



Viele schöne Rückmeldungen sind zu uns gekommen. Wir wollen Sie Ihnen nicht vorenthalten:

Wir möchten uns gerne bei Ihnen bedanken. Es war eine tolle Veranstaltung mit vielen netten und konstruktiven Gesprächen.

Es war superschön. Vielen Dank für die so tolle Organisation. Tipp: Ein Kuchentisch mehr würde die Warteschlange verkürzen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Organisation, für die vielen Gedanken mit der nachfolgenden Arbeit zum Seniorensommer in Britz!!!!

Uns hat die freundliche und lockere Atmosphäre gut gefallen! Viele gute Gespräche mit interessanten und interessierten Menschen waren möglich.

Wir kommen gerne im nächsten Jahr wieder!

Aber bitte legt das Fest nicht nochmal auf den gleichen Tag wie das Klassik-Konzert im Britzer Garten.

Wir haben uns rundum wohlgefühlt. Und dass auch junge Menschen dabei waren zum Helfen und bei den Vorführungen: Danke!

Das war eine sooo einladende Anordnung von Sitzplätzen und Buden

Einfach ein schönes Bild beim Ankommen.

Gute und sehr freundliche Atmosphäre. Danke.

Großen Respekt und tiefen Dank für die erfolgreiche Organisation des Neuköllner Seniorensommers, der für alle Teilnehmenden ein entspanntes, heiteres, Gute-Laune-Erlebnis wurde. Es verdient meine Bewunderung, dass es Ihnen gelungen ist, so viele ältere Menschen anzusprechen und auf die Straße zu locken. Es ist eine verdienstvolle Leistung, so viel Sichtbarkeit der älteren Generation in der Berliner Öffentlichkeit zu inszenieren.

AKTIV IM BEZIRK

Eine besondere Überraschung war der Seniorensommer auch für Dominik, der die schwarze Rikscha gesteuert hat. Sein Motiv, sich bei RixHub zu engagieren, ist eng mit seinem Wunsch verbunden, sein Deutsch zu verbessern. Dominik war glücklich, dass er sich so viele Stunden am Stück in der deutschen Sprache ausdrücken musste und dabei sehr erfolgreich war. Zu guter Letzt hat er noch eine Tandem-Partnerin kennengelernt, die gerne ihre Polnischkenntnisse verbessern möchte.

Es ist auch eine schöne Entdeckung, dass junge Berlinerinnen und Berliner gerade bei älteren Menschen die optimale Umgebung sehen, ihr Deutsch zu verbessern. Eine charmante Win-Win-Situation.

Der Neuköllner Seniorensommer war eine der schönsten Veranstaltungen, auf der ich unser Seniorennetz Berlin bisher präsentieren durfte. Es gab so viel Liebe zum Detail, weshalb die Menschen – auch als wir gegangen sind – noch weitergefeiert haben. Was war besonders? Eine Rikscha, die ältere Menschen von der U-Bahn zur Veranstaltung brachte. Ein Quiz mit Antworten an den Ständen, so dass sich die Menschen an allen Marktständen umsahen. Ein liebevoll gestalteter Aufsteller, der auf einen Blick zeigte, welche Organisationen anwesend sind. Mein Highlight! Die Hälfte des Festes war ein wirkliches Fest mit Kaffee, Softgetränken, Kuchen, Chilli, Bratwurst und Popcorn. Natürlich mit vielen Sitzmöglichkeiten, liebevoller bunter Deko und einem tollen Bühnenprogramm. Dementsprechend glücklich kamen uns zahlreiche nette Menschen besuchen und haben sich mit viel Zeit und Interesse "Rund um Digitales" informiert. Gemeinsam mit der „Stiftung Digitale Chancen“, dem Infotelefon (Silbernetz), den Neuköllner DigitalLotsinnen und DigitalLotsen des DigitalZebra und natürlich dem AWO Landesverband Berlin e.V. haben wir umfassend beraten und informiert.

Glückwunsch an die Neuköllner Seniorenvertretung für diese tolle Organisation! Das Gedränge am Verzehrbon-Stand hat der Stimmung nicht geschadet.

Vielen Dank nochmals, dass wir auf dem 3. Neuköllner Seniorensommer einen Stand betreuen und unser Projekt „Digital mobil im Alter“ vorstellen durften. Die Veranstaltung war wirklich sehr gelungen und es gab viel positives Feedback von den Besucherinnen und Besuchern.

Uns hat die Teilnahme am diesjährigen Seniorensommer große Freude gemacht und wir möchten uns ganz herzlich für die wunderbare Organisation bedanken. Wir sind nächstes Jahr wieder sehr gerne dabei. Das Rahmenprogramm war ganz großartig und vor allem vielfältig – auch dafür vielen Dank.

Seniorenvertretung Neukölln



Seniorenvertretung
Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Heiter bis besinnlich –

Der internationale Tag der älteren Menschen

Am 1. Oktober versammelte sich ein gemischtes Dutzend Menschen in der frisch renovierten Freizeitstätte Alt-Buckow 18 – nicht etwa, um über Wehwehchen zu klagen oder dem Herbst des Lebens melancholisch zu begegnen. Nein, hier wurde das Älterwerden lustvoll, fordernd – und vor allem gemeinsam betrachtet.

Zugegeben, nicht jedes Zipperlein lässt sich mit einem Augenzwinkern begrüßen. Und Schicksalsschläge werfen manchmal lange Schatten. Doch was sich sehr schnell aus den Gesprächen herauschälte wie die Rosinen aus einem guten Stollen: Die Kunst liegt darin, das Leben mit Dankbarkeit zu würzen. Denn wie der österreichische Autor Ernst Ferstl so treffend schreibt:

Der Weg zur Zufriedenheit führt mitten durch die Dankbarkeit.

An einem bunt gedeckten Kaffeetisch mit passend gewählten Musiktiteln wurde gelacht, gelauscht und gelesen. Kleine Geschichten und Gedichte flatterten durch den Raum wie bunte Herbstblätter. Sie handelten vom Leben, vom Lieben, vom Loslassen – und ja, auch vom Tod. Denn auch der gehört zum Leben dazu – manchmal leise, manchmal mit einem lauten „Da bin ich!“.



Die Gespräche darüber waren ebenso unterschiedlich wie die Menschen selbst – fröhlich, nachdenklich, berührend, manchmal auch überraschend leicht. Und zum Abschluss gab es noch ein kleines literarisches Schmankerl: eine Geschichte mit Anleitung – nicht fürs perfekte Leben, sondern für die Kunst, das Schöne im Unscheinbaren zu bewahren. Vielleicht war es der Duft des Kaffees, vielleicht ein Kinderlachen oder einfach ein Windhauch, der die Blätter tanzen ließ – jene kleinen Momente, die durch Dankbarkeit aus einem gewöhnlichen Tag einen guten Tag machen.

Seniorenvertretung Neukölln



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Da wollte ich schon immer mal rein...

...in das bunte Bauwerk, das nunmehr seit 12 Jahre an der Blaschkoallee steht. So traf sich eine größere Gruppe Interessierter bei nicht mehr so ganz lauschigen Temperaturen vor dem Sri Mayurapathy Murugan Tempel, um sich von einer jungen Hinduistin über das imposante Gebäude, die Riten und den Glauben informieren zu lassen. Da wir überpünktlich waren, konnten wir uns innerhalb des Tempels schon etwas umschauen und sogar der Zeremonie eines Priesters beiwohnen.

Der Hinduismus ist eine der ältesten und größten Weltreligionen mit Ursprung in Indien und über 1,25 Milliarden Anhängern weltweit. Er ist keine einheitliche Religion, sondern ein Mosaik aus verschiedenen Glaubensrichtungen und Traditionen, die keine einzelne Gründungsfigur oder feste Dogmen hat. Zentrale Konzepte sind das Gesetz von Ursache und Wirkung (Karma), der Kreislauf der Wiedergeburten (Samsara) und das Streben nach Befreiung. Die vielen Götterfiguren innen und auf dem Dach des Tempels illustrieren die mannigfaltigen Aspekte *eines* Gottes.



Auch wenn für uns Westeuropäer das Nebeneinander von Alltäglichem und Rituellem befremdlich schien, war die Gläubigkeit der immer wieder hereinkommenden Besucherinnen und Besucher deutlich spürbar. Sie verrichteten ihr Gebet und störten sich nicht an uns.

Die hinduistische Gemeinde wächst rasant. So ist es nicht verwunderlich, dass ein weiterer Hindu-Tempel am Hermannplatz seiner Vollendung entgegensieht.

Seniorenvertretung Neukölln



Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

♦ ♦

A photograph of a cemetery. In the foreground, a large, light-colored cross stands prominently. To its left, a headstone is heavily covered in green ivy. To the right, another headstone is visible, partially obscured by flowers. The background shows more tombstones and trees with autumn foliage in shades of yellow and orange.

11



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Die Seniorennvertretung Neukölln informiert

Sitzung der Seniorennvertretung Neukölln (SVN) November 2025

Wir laden herzlich ein zur nächsten öffentlichen Plenarsitzung.

Wann: Mittwoch, 12.11.2025 um 14:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

Unter dem Motto „KOMMUNIKATION | BERATUNG | BILDUNG“ stellt sich das Kommunalpolitische Bildungswerk Berlin e.V. vor.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, können Sie gern an unserer Sitzung teilnehmen. Wie bisher wollen wir uns zudem über seniorennrelevante Themen informieren und austauschen. Und Sie können zu Punkten, die Ihnen wichtig sind, Fragen stellen und Anregungen geben. Wir freuen uns schon auf Sie.

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorinnen und Senioren debattieren mit ihren Abgeordneten

Die Seniorennvertretung setzt ihre erfolgreiche Reihe "Seniorinnen und Senioren diskutieren mit Volksvertretern aus ihrem Bezirk" fort.

Beim nächsten Termin am Donnerstag, dem 13. November um 14:00 Uhr, wollen wir mit unserem Abgeordneten Dr. Robbin Juhnke MdA in der Freizeitstätte Alt-Buckow 18 sprechen. Als Politiker, Betriebswirtschaftler, ist er im Ausschuss für Kultur, Engagement und Demokratieförderung sowie im Ausschuss, der sich mit Verbraucherschutz beschäftigt, im Berliner Senat tätig.

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen können die Seniorinnen und Senioren ihre Sorgen und Anliegen direkt an den Abgeordneten herantragen. Letztlich geht es immer darum, dass Bürgerinnen und Bürger, die ihre Stadt ihren Politikern anvertraut haben, sich in eben dieser Stadt in ihrem Kitz gesehen und verstanden fühlen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, an dem Gespräch teilzunehmen und sich damit aktiv an der Gestaltung ihres Viertels zu beteiligen. Wir freuen uns auf einen spannenden Meinungs- und Informationsaustausch.

Wann: 13.11.2025 um 14:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



BVG Muva für barrierefreie Mobilität in Berlin

„Menschen mit Mobilitätseinschränkungen können die Rufbusse buchen • fahren sie berlinweit mit vereinfachter Bedienung • Flexible Fahrt im Osten der Stadt wird eingestellt

Gute Nachrichten für alle, die auf barrierefreie Mobilität angewiesen sind: Der Service für alle Menschen

mit Mobilitätseinschränkungen ist bei Bedarf in der ganzen Stadt verfügbar, also im gesamten Tarifbereich AB, und nicht nur wenn an einem Bahnhof ein Aufzug fehlt oder defekt ist. Die Nutzung der Rufbusse wird also einfacher und flexibler.

Neu ist zudem, dass alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen den BVG Muva in einem Radius von fünf Kilometern für Direktfahrten auch zwischen Bushaltestellen buchen können. U- und S-Bahnhöfe werden in diesem Radius weiterhin angefahren, jetzt aber im gesamten Stadtgebiet. Ziel muss also nicht mehr zwingend der nächste barrierefreie Bahnhof sein.

Möglich ist beispielsweise auch eine Bushaltestelle, die näher am Ziel liegt. Liegt das Ziel außerhalb der fünf Kilometer, bekommen die Nutzerinnen und Nutzer ein barrierefreies Routenangebot mit Bus und Bahn. Einfacher wird es auch bei den Fahrtanlässen. Bisher konnte der BVG Muva für barrierefreie Mobilität in Berlin nur genutzt werden, wenn beispielsweise ein Aufzug fehlte oder defekt war. Nun kann die Fahrt von mobilitätseingeschränkten Menschen auch gebucht werden, wenn beispielsweise ein langer Fußweg nötig wäre, oder es auf einer Buslinie gerade sehr voll ist.

Der barrierefreie Rufbus ist per Telefon (030 256 55 555) oder App bis zu sieben Tage im Voraus oder spontan für alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen buchbar – beispielsweise Menschen mit Schwerbehinderungen, Seniorinnen und Senioren, Personen mit Rollatoren, Kinderwagen oder Kleinkindern. Zur Mitfahrt reicht ein gültiges VBB-Ticket. Der Service wurde vom Land Berlin bestellt, um der Mobilitätsgarantie gerecht zu werden. In dieser Form steht das Angebot vorerst bis Ende 2025 zur Verfügung....“



Bald in der ganzen Stadt verfügbar . Der BVG Muva für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
Foto: BVG, Christoph Fugel

E H R E N A M T

Wussten Sie, dass es deutschlandweit 29 Millionen Menschen gibt, die sich ehrenamtlich engagieren? Der Verein Aktion Mensch schätzt, dass sich in Berlin etwa 800.000 Berlinerinnen und Berliner „in einer bunten Palette von sozialen Aufgaben“, engagieren.



Von den 800.000 Berliner engagieren sich zur Zeit 131 Ehrenamtliche unter der „Schirmherrschaft“ des Bezirksamtes Neukölln von Berlin, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Viele unserer ehrenamtlichen Mitglieder sind schon über Jahrzehnte dabei. Sie engagieren sich im Gratulationsdienst, im Bereich Kultur und in unseren Freizeitstätten.

Bedingt dadurch, dass unsere Seniorinnen und Senioren immer älter werden, steigt auch die Zahl derer, die zum Jubiläum aufgesucht werden um die Glückwünsche vom Bezirksamt zu überbringen. Leider wächst unsere Gruppe ehrenamtlicher Mitglieder nicht so rasant, wie die Anzahl der Jubilare, deshalb suchen wir vielleicht genau **SIE**.

Was sollten Sie mitbringen? Zuverlässigkeit ist uns extrem wichtig. Sie sollten zudem aufgeschlossen und kommunikativ sein. Für viele Seniorinnen und Senioren ist der Besuch zum Jubiläum ein Lichtblick im sonst tristen Alltag. Da sollte man für kleine Gespräche etwas Zeit einplanen.

Was bieten wir Ihnen? Ein Gesellschaftliches Engagement, was nicht nur sinnvoll ist, sondern es macht auch richtig Spaß. Zudem Erstaten wir Ihre Auslagen für Fahrgeld und Telefongebühren. Sie sind während der Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit haftpflichtversichert. Jährlich gibt es eine „Dankeschönveranstaltung“ in Form eines Tagesausfluges oder einer Feier. Auch gibt es als Zeichen der Anerkennung und des Dankes die gemeinsame Ehrenamtskarte für Berlin und Brandenburg. „Die Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg bescheinigt das freiwillige Engagement und berechtigt ihre Inhaberinnen und Inhaber bei den Partnerunternehmen Vergünstigungen zu erhalten. Zahlreiche Museen, Kultureinrichtungen, Einzelhändler, Gastronomieunternehmen und weitere Dienstleister in Berlin und Brandenburg bieten verschiedenste Rabatte an“.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Müller unter (030) 90239 2298



KulturLeben Berlin ermöglicht Menschen mit kleinem Einkommen kostenlosen Kulturgenuß

Lust auf Kultur? Aber Sie sind arbeitslos oder beziehen nur eine kleine Rente und können sich einen Kulturbesuch nicht leisten?

Hier hilft der **Verein KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V.**, der seit 14 Jahren nicht verkaufte Kulturplätze kostenlos an Menschen mit geringem Einkommen vermittelt. Ob Theater, Ausstellungen, Museen, Varieté, Kabarett, Konzerte oder Sport – dank 500 Kulturpartnern kann KulturLeben Berlin Menschen mit kleinem Budget viele großartige Kulturerlebnisse kostenlos ermöglichen. Kulturgäste erhalten immer zwei Tickets und können jemanden zum Kulturbesuch einladen.

Wenn Sie **maximal 1.100 Euro (netto) monatlich** zur Verfügung haben **und/oder staatliche Transferleistungen** beziehen, können Sie sich als Gast anmelden. Zur Anmeldung benötigen wir einen aktuellen **Einkommensnachweis und das ausgefüllte Anmeldeformular** – erhältlich in unseren Büros oder auf unserer Internetseite. Als Gast vermitteln wir Ihnen **kostenlose Kulturevents im persönlichen Telefonat** – und schönen Kulturerlebnissen steht nichts mehr im Weg.

KONTAKT :

Tel.: 030 - 23590690 - 0

Mail: info@kulturleben-berlin.de

Internet: www.kulturleben-berlin.de

Gemeinsam gegen Altersarmut: Verein schenkt Lichtblicke

Gemeinsam gegen Altersarmut: Das ist das Credo des Vereins LichtBlick Seniorenhilfe e.V., der vor 20 Jahren von Lydia Staltner in München gegründet wurde. Heute unterstützt der Verein deutschlandweit mehr als 27.000 bedürftige Rentnerinnen und Rentner



finanziell ein Leben lang. Jetzt hat LichtBlick Seniorenhilfe mit Mareike Junge-Jetten auch eine Ansprechpartnerin in Berlin.

Der Verein unterstützt Seniorinnen und Senioren, die über 60 Jahre alt sind, eine deutsche Rente beziehen und Wohngeld oder Grundversicherung im Alter bekommen oder mit ihrer kleinen Rente knapp über der Bemessungsgrenze für Sozialleistungen liegen.

Und so hilft LichtBlick Seniorenhilfe e.V. in Berlin: Die Rentnerinnen und Rentner erhalten Lebensmittelgutscheine für den Supermarkt, um selbstbestimmt einkaufen gehen zu können. Sie bekommen finanzielle Soforthilfen für dringend benötigte Dinge wie eine Brille. Außerdem gibt es monatliche Patenschaften von 35 Euro zur freien Verwendung. Daneben werden auch Veranstaltungen gegen Einsamkeit

angeboten. Junge-Jetten hat beispielsweise eine Seenrundfahrt sowie einen Zoobesuch organisiert. Ihr ist es wichtig, alte Menschen aus der sozialen Isolation zu holen, „denn die wird in unserer Stadt immer sichtbarer“.

Alle Projekte werden rein aus Spenden finanziert.

Infos & Kontakt

Telefon: 0160/ 5072624

berlin@seniorenhilfe-lichtblick.de

www.seniorenhilfe-lichtblick.de



Das Angebot der Berliner Hausbesuche wird auch in Neukölln umgesetzt

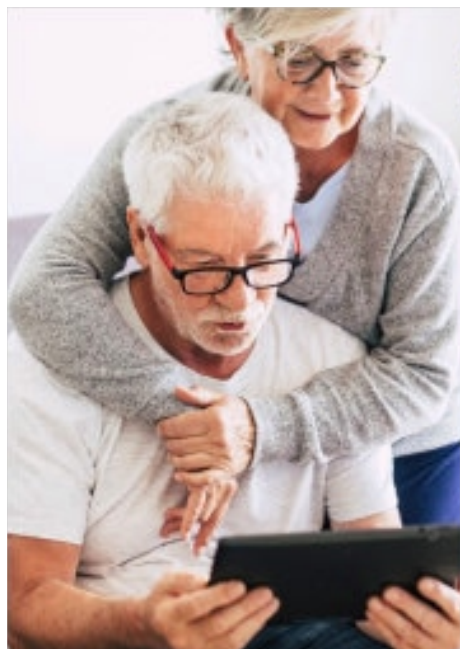
„Berliner Hausbesuche“ heißt das kostenlose Angebot der Malteser für Seniorinnen und Senioren in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege und dem Bezirksamt Neukölln.

Bei den Hausbesuchen informieren Expertinnen und Experten der Hilfsorganisation Menschen ab 70 Jahren zu Themen im Alter. Ziel ist es, den Älteren aufzuzeigen, wie sie in ihrem Quartier geeignete Angebote finden und Kontakte herstellen können.

Seit 2024 sind Frau Karin Zipperer-Heinemann und Frau Bianca Schön als Lotsinnen für Neukölln zuständig.

Im letzten Jahr sind wir in der Gropiusstadt gestartet. In 2025 werden auch alle anderen Ortsteile des Bezirks angeschrieben. Darüber hinaus können aber auch alle über 70-jährigen in Neukölln einen Hausbesuch buchen, welche nicht angeschrieben wurden. Die älteren Menschen werden von Lotsinnen und Lotsen besucht und können Informationen zu verschiedenen Themen wie Gesundheit, Pflege, Freizeitgestaltung, Sport für Ältere, altersgerechtes Wohnen, ökonomischen Hilfestellungen aber auch zu Unterstützung im Alltag oder sozialer Teilhabe in ihrem Lebensumfeld erhalten. Bei Bedarf stellen die Lotsinnen und Lotsen auch den Kontakt zu passenden Beratungsstellen, Institutionen und Ansprechpartnern her. Der Besuch ist kostenfrei, vertraulich und richtet sich nach den individuellen Bedarfen der Besuchten. Seniorinnen und Senioren, die nicht in ihrem Zuhause besucht werden möchten, können auch einen Termin im Café oder in einem Stadtteilzentrum mit dem Lotsenteam der Malteser vereinbaren.

Möchten Sie auch einen Berliner Hausbesuch von den Maltesern erhalten? Sie können das Hausbesuchsteam unter der Telefonnummer 030 – 34 80 03 – 246 erreichen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.berliner-hausbesuche.de



seniorennetz
berlin



HELENE-NATHAN-BIBLIOTHEK

AWO

- DIGITAL CAFÉ FÜR SENIOR*INNEN

Sie sind über 60 Jahre und haben Interesse am Umgang mit dem Internet, einem Tablet oder Smartphone? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Bei Kaffee und Keksen wollen wir den Weg ins Internet erkunden und herausfinden, welche Vorteile die digitale Technik mit sich bringt.

- Keine Vorkenntnisse nötig!
- Kostenlos, ohne Anmeldung!
- Leihgeräte gibt es vor Ort.
- Eigene Geräte können gerne mitgebracht werden.

Termine:
jeweils 16:00-17:30 Uhr

3.11.2025
17.11.2025

Helene-Nathan-Bibliothek
☎ Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin
info@stadtbibliothek-neukoelln.de
☎ 030/90239-4313



seniorennetz
berlin



SONAY
SOZIALES
LEBEN





Entdecken Sie vielseitige Freizeit und Kulturangebote in Berlin!

Seniorennetz Berlin

Die digitale Karte zu Freizeitangeboten in Berlin

Sie suchen Angebote in Ihrer Nähe? Auf unserer Internet-Seite finden Sie eine Auswahl an vielseitigen Aktivitäten. Egal ob regelmäßige oder einmalige Angebote. Sie sind kostenlos oder sehr günstig.

Außerdem finden Sie im Seniorennetz Berlin auch wertvolle Informationen. Zum Beispiel von der Polizei Berlin oder wichtige Notfallnummern.

Das Seniorennetz Berlin ist ein Projekt der Arbeiterwohlfahrt Berlin (AWO Berlin) und wird von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege (SenWGP) gefördert.

Ein Projekt der



FÜHRUNGEN IM RUNDFUNK BERLIN-BRANDENBURG

„Besuchen Sie uns an unseren Standorten in Berlin oder Potsdam und erfahren Sie jede Menge Wissenswertes über den rbb und seine Programme. Mit etwas Glück treffen Sie beim Rundgang durch unsere Radio- und Fernsehstudios auch auf die bekannten Stimmen und Gesichter aus der rbb-Welt.“

In **Berlin-Charlottenburg** zeigen wir Ihnen das Haus des Rundfunks mit dem Großen Sendesaal und seinen architektonischen Besonderheiten.“

Wann: Samstag, 08.11.2025, Treff um 13:15 Uhr

Treffpunkt: vor dem Rathaus Neukölln

Kosten: keine Kosten

Bitte beachten:

Die Teilnahme ist auf 10 Personen begrenzt, schnell sein lohnt sich.

„Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ist eine Teilnahme mit Rollator leider nicht möglich – wir bitten um Ihr Verständnis.“

Anmeldung erwünscht unter Tel.: (030) 90239-2298/1235



Ausflug mit Friederike

Besuch des Futuriums

Wer hat Interesse an neuen Begegnungen und einem aktiven Start in den Tag?

Friederike lädt im November herzlich zu einer Gedankenreise in die Zukunft ein. Der Besuch des Futuriums wird begleitet von einer ca. 60-minütigen Führung.

Wann: Freitag, 21.11.2025, Treff um 9:15 Uhr

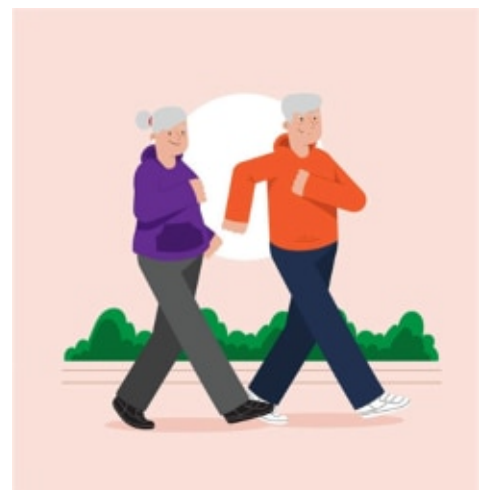
Treffpunkt: S+U-Bahnhof Neukölln, vor der Buchhandlung 'Press & Books'

Bitte beachten:

Die Teilnahme ist auf 15 Personen begrenzt, schnell sein lohnt sich.

Anmeldung erwünscht unter Tel.:

(030) 90239-2298/1235



Vanya

„In London und New York wurde dieses mitreißende und außergewöhnliche Theatererlebnis zu Recht gefeiert: Tony Award®-Winner Simon Stephens hat eine radikale, neue Version des Meisterwerkes „Onkel Wanja“ geschrieben – für einen einzigen Schauspieler.

Tschechows Geschichte ist gleichzeitig urkomisch und schmerzhaft tragisch: Sie handelt vom Umgang der Menschen miteinander, der geprägt ist von Angst, Peinlichkeiten und Gleichgültigkeit, aber manchmal eben auch von Mitgefühl und liebevoller Hingabe. Von der Hoffnung auf Erlösung und dem Traum vom kleinen Glück. Denn wir haben doch immer eine Wahl und von unseren Entscheidungen hängt ab, ob am Ende das Bedauern oder die Liebe bleibt. Was bedeutet es eigentlich, in diesen makabren Zeiten Mensch zu sein?...



Wann: Freitag, 26.12.2025, 16:00 Uhr
Wo: ERNST-REUTER-SAAL,
 Eichborndamm 213, 13437 Berlin
Kartenpreis: 20,00 Euro

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von **09:00 - 12:00** Uhr

Die Weihnachtsfeier - In der Filiale brennt noch Licht (UA)



„Weihnachten! Das Fest der Liebe. Nicht nur in Familien, auch in Betrieben wird am Ende des Jahres noch einmal versucht, die Harmonie mit einer Weihnachtsfeier zu beschwören.

Alkohol und Käse-Igel sind bereitgestellt. Je länger die Feier dauert, desto mehr gerät sie aus den Fugen. Jetzt wird nicht nur klar, wer mit wem mehr als nur eine betriebliche Beziehung pflegt, sondern auch, was es mit dem Verschwinden der 2,5 Millionen Euro aus dem Kundenvermögen auf sich hat.“

Wann: Samstag, 20.12.2025, 15:00 Uhr
Wo: Knesebeckstr. 100, 10623 Berlin
Kartenpreis: 15,00 Euro

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

ab: 11.11.2025
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von **09:00 - 12:00** Uhr

Rock me Amadeus - Evergreens von Mozart bis Falco

SERIE S Sonderkonzert

Philharmonix – Das Weltklasse-Ensemble aus Mitgliedern der Berliner und Wiener Philharmoniker „Im Prater blüh’n wieder die Bäume“



Wann: Freitag, 26.12.2025, 15:30 Uhr

Wo: Philharmonie/Großer Saal

Kartenpreis: 20,00 Euro, 10,00 Euro

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

ab: 11.11.2025

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
von 09:00 - 12:00 Uhr

NEUJAHRSKONZERT

SERIE S Sonderkonzert

Beethoven: Symphonie Nr. 9 d-moll mit der Ode „An die Freude“

Dirigent: Andreas Wittmann, Chefdirigent

Sopran: Tetiana Bilchak

Mezzosopran: Aiko Bormann

Tenor: Paweł Skafuba

Bass: Karim Elias Mayer

Sinfonischer Chor Berlin

Einstudierung: Ulrich Paetzholdt

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

ab: 11.11.2025

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
von 09:00 - 12:00 Uhr

Wann: Donnerstag, 01.01.2026, 16:30 Uhr

Wo: Philharmonie/Großer Saal

Kartenpreis: 20,00 Euro, 10,00 Euro

Stars in Concert

„Auch in der 28. Spielzeit von Stars in Concert ist die Faszination, die von dieser einmaligen Show ausgeht, ungebrochen. In der einzigartigen Live-Show des Produzenten Bernhard Kurz begeistern die weltbesten Doppelgängerinnen und Doppelgänger, der größten Megastars des Musikbusiness, das Publikum und haben bereits über fünf Millionen Menschen von ihrer Perfektion überzeugen können.

Die Stars werden von einer hervorragenden Liveband und bezaubernden Tänzerinnen begleitet. In wechselnden Besetzungen bringen die Darstellerinnen und Darstellern die ganz großen Legenden wie Amy Winehouse, Elvis, Cher, Michael Jackson, Robbie Williams, Elton John und Madonna live auf die Bühne und bringen das Showtheater zum Kochen...“



Bildquelle: www.stars-in-concert

Wann: donnerstags - 20:00 Uhr
sonntags - 17:00 Uhr
Spielzeit: 07.11. - 23.11.2025
Kartenpreis: 35,00 Euro
Wo: Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von **10:00 - 12:00 Uhr**

Christmas-Special

„Traditionell präsentiert „Stars in Concert“ zum Ende des Jahres mit dem "Christmas-Special" seine mitreißende Weihnachtsshow.



Bildquelle: www.stars-in-concert

Neben den weltbekannten Nummer 1 Hits der größten Show-Legenden der Musikgeschichte werden von den Stars die schönsten Weihnachtssongs präsentiert. Während sich die Showbühne in ein schimmerndes und glitzerndes Winterwonderland verwandelt, nehmen die Stars die Zuschauer mit auf eine musikalische Winterreise. Tauchen Sie ein und erleben Sie diese Weihnachtsmagie, mit Klassikern wie "I'm Dreaming of A White Christmas", "We Wish You A Merry Christmas" oder "Rockin' Around The Christmas Tree", und vielen Hits mehr. In diesem Jahr steht auch Rachel Hiew als Mariah Carey wieder mit ihrem unvergesslichen Weihnachtsklassiker "All I Want For Christmas Is You" auf der Showbühne.“

Wann: donnerstags - 20:00 Uhr
sonntags - 17:00 Uhr
Spielzeit: 27.11. - 26.12.2025
Kartenpreis: 35,00 Euro
Wo: Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von **10:00 - 12:00 Uhr**

A photograph of two women standing next to a large, ornate harp. The woman on the left is wearing a red dress with a white collar and a white lace trim at the hem, and black shoes. The woman on the right is wearing a black dress and black shoes. They are both smiling at the camera. The harp is made of wood and has many strings. The background is a plain wall.



Requiem op.48
Gabriel Fauré (1845 - 1924)

Konzert zum Erntedankfest am 25.10.2025
um 18 Uhr in der Dorfkirche Alt-Beckow

Mitwirkende: Wilhelmine „Aussbacher“, Dagmar
Flanning (Hrfd), Konstanzebeate Alt-Beckow
Leitung: Stephan Koss-Gutler

25

Frühstücksangebote

Gemeinsam frühstücken - ist eine großartige Gelegenheit um neue Kontakte zu knüpfen, Freunde zu finden, sich auszutauschen über Erfahrungen, aktuelle Themen, Angebote und Aktivitäten in Neukölln.



Stadtteilzentrum Buckow

Wann: 1. Donnerstag im Monat

Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr

Wo: Stadtteilzentrum Buckow, Christoph-Ruden-Straße 9, 12349 Berlin

Ansprechpartnerin: Petra Deneke

Anmeldung: E-Mail: petra.deneke@gmail.com,

Telefon: (030) 6690 97 32



Freizeitstätte Alt-Rudow 60a

Wann: Sonntag, 02.11.2025 und 07.12.2025

Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: 5,00 Euro

Anmeldung für den Dezember bis zum 27.11.2025

Ansprechpartnerin: Frau Borchardt, Telefon: (030) 290 368 85



Freizeitstätte Bat-Yam-Platz

Wann: 11.11.2025

Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr

Kosten: 5,00 €

Im Preis enthalten: Kaffee satt, ein vielfältiges Buffet, pro Person 2 Brötchen

Anmeldung unbedingt erforderlich!!!!

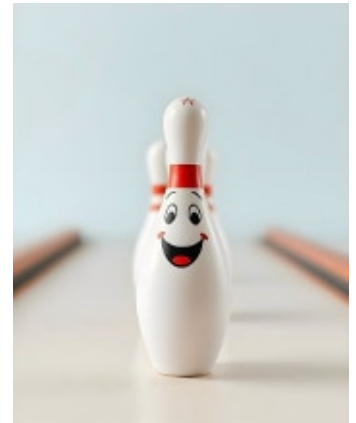
Telefon: (030) 319 866 36

Bowlinggruppe freut sich über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Komm zu unserer Bowlinggruppe – wo die Strikes fliegen und die gute Laune nie ausrollt!

Bist du bereit, deine Bowlingkünste auf das nächste Level zu bringen? Oder bist du einfach nur auf der Suche nach einer Gruppe von Menschen, die mehr Spaß als Strikes haben? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir sind eine bunte Truppe von Bowling-Enthusiasten, die sich regelmäßig treffen, um die Pins zum Tanzen zu bringen!



Wann: donnerstags, 10:00 -12:00 Uhr

Wo: City Bowling Hasenheide
Hasenheide 108, 10967 Berlin

Ansprechpartnerin:

Frau Kohn, Tel.: 030 663 51 24



Bist du bereit für den ultimativen Ping-Pong-Spaß?

Dann schwing den Schläger und werde Teil unserer Gruppe! Egal, ob du schon ein Profi bist oder noch nie einen Ball gesehen hast – bei uns geht's nur um Bewegung, Spaß und Lachen.



Einfach vorbeikommen, Turnschuhe und Schläger mitbringen und loslegen!

Wann: mittwochs, 9:00 - 12:00 Uhr

Ort: Gemeinschaftshaus Gropiusstadt - Sportkabinett
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Also, worauf wartest du? Lass den Ball rollen und mach mit!

Ansprechpartner:

Herr Wille, Mail: joerg.bln@web.de



Unsere Theatergruppe „Die Alterslosen“ - sucht einen Kursleiter

Gesucht wird eine humorvolle, geduldige Leitung mit Herz. Alter egal, Hauptsache nette Zusammenarbeit, regelmäßige Proben und gemeinsame Freude am Theaterspiel.

Wann: montags, 13:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Rudow 60a
12355 Berlin



Kurs-Angebote in den Freizeitstätten ALT-BUCKOW

Line Dance mit Sigi

Haben Sie schon einmal versucht, im Line-Dance mitzumachen? Es ist wie ein Gruppenausflug für Ihre Füße – und sie haben beschlossen, eine eigene Party zu schmeißen! Während Sie versuchen, den Schritten zu folgen, scheinen Ihre Füße ein geheimes Leben zu führen. Links, rechts, vor, zurück – und plötzlich sind Sie im „Cha-Cha-Cha“ gefangen, während alle anderen schon beim „Electric Slide“ sind!



Wann: dienstags, 9:30 - 12:00 Uhr

Wann: montags und mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



Bingo

Lasst uns gemeinsam das Glück im Spiel auf die Probe stellen und in gemütlicher Runde ein paar Stunden spielerisch verbringen.



Wann: mittwochs, 09:30 - 11:30 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 16, 12349 Berlin

Wann: jeden 2. und 4. Freitag 11:00 bis 12:30 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



Singen in unserem Chor

Fünf Gründe, warum Sie in einem Chor singen sollten:

Gemeinsames Singen macht glücklich

Das Gefühl der Gemeinschaft tut gut

Singen ist gut für den Kreislauf

Singen macht gesund

Singende Menschen leben länger



Wann: dienstags, 14:00 - 16:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

Seniorenfreizeitstätte Bruno Taut

Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin

PC- und Handykurse

montags: Excel-Kurs - 09:00 Uhr

Leiter: Herr Bender

dienstags: Internet Cafe mit Sprechstunde
nur mit vorheriger Anmeldung.
14:00 - 16:00 Uhr

Leiter: Herr Schwarz

donnerstags: Handy Anfängerkurs - 09:00 - 10:30 Uhr

Leiterin: Frau Gruschinske

freitags: Handy-Kurs für Fortgeschrittene - 11:00 - 12:30 Uhr
PC-Kurs mit PC-Kenntnisse - Auffrischung - 13:30 - 15:00 Uhr

Leiter: Hr. Schwarz

Weitere Information, auch zu anderen Angeboten der Freizeitstätte, finden Sie unter:
<https://www.senioren-brunotaut.de>



Außenansicht
Fritz-Reuter-Allee Ecke Lowise-Reuter-Ring

Infoveranstaltung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

„**Patientenverfügung** legt fest, welche medizinischen Behandlungen Sie wünschen oder ablehnen, wenn Sie nicht mehr entscheidungsfähig sind. Eine **Vorsorgevollmacht** bevollmächtigt eine Vertrauensperson, Ihre rechtlichen, finanziellen und gesundheitlichen Angelegenheiten zu regeln. Beide Dokumente sind wichtig, um Ihren Willen zu sichern, da sie in unterschiedlichen Bereichen wirken: die Patientenverfügung für medizinische Entscheidungen und die Vorsorgevollmacht für die rechtliche Vertretung.“

Wann: Donnerstag, 13.11.2025, 11:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Bruno-Taut
Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin

Anmeldung erbeten unter: 54 71 55 04

KULTUR UND FREIZEIT

Handy-Kurs

Willkommen zu unserem Handykurs – dem Kurs, bei dem Sie lernen, wie man das Handy nicht nur als teures Stück Plastik, sondern als echtes Lebenswerkzeug nutzt!

Am Ende des Kurses werden Sie nicht nur ein Handy-Profi sein, sondern auch in der Lage, Ihre Freunde mit Ihrem neu gewonnenen Wissen zu beeindrucken – oder sie einfach mit Ihren neuen Handy-Tricks zu verblüffen.

Also schnappen Sie sich Ihr Handy und kommen Sie vorbei! Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die digitale Welt zu erobern – und vielleicht ein paar lustige Geschichten zu sammeln!

Wann: mittwochs, 10:00 - 11:30 Uhr
Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Kontakt: Werner Schmidt Werner Schmidt, w.schmidt@sv-n.de

***Diamond painting mit Katharina ***

Diamond Painting – auch Diamantmalerei genannt – ist ein kreatives Hobby, bei dem kleine, funkelnde Harzsteinchen („Diamanten“) auf eine selbstklebende Fläche gesetzt werden. Diese zeigt eine Vorlage mit Symbolen (Buchstaben oder Zahlen), ähnlich wie beim Malen nach Zahlen.

Für jedes Symbol gibt es eine passende Diamantfarbe. Schritt für Schritt entsteht so ein schimmerndes Kunstwerk.



Wann: donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr
Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Kosten: bitte bei Katharina erfragen

Einladung zum Gedächtnistraining – Vergessen Sie nicht zu kommen!

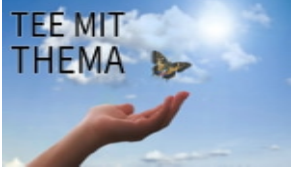
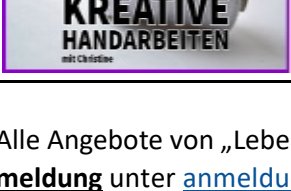
Liebe Gedächtnisakrobaten, wir laden Sie herzlich zu unserem Gedächtnistraining ein.

Haben Sie schon einmal vergessen, wo Sie Ihre Brille hingelegt haben, während Sie sie auf dem Kopf tragen? Oder sich gefragt, warum Sie in den Raum gegangen sind? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

In unserem Training werden wir gemeinsam die grauen Zellen auf Trab bringen und dabei jede Menge Spaß haben. Wir werden uns mit lustigen Spielen, kniffligen Rätseln und vielleicht sogar mit ein paar Gedächtnistricks beschäftigen, die selbst den besten Elefanten neidisch machen würden!

Wann: dienstags, von 10:30 - 12:00 Uhr
Wo: Freizeitstätte Bruno-Taut, Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin

KULTUR UND FREIZEIT

	Gropiusstadt Stammtisch Treff für lockeren Austausch, und Ideen rund um die Kiezgestaltung und mehr.	Mittwoch, 05.11.2025 Start: 16:00 Uhr Gemeinschaftshaus Gropiusstadt Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin
	Repaircafé Reparieren statt wegwerfen! Mit Ihnen gemeinsam reparieren wir Ihre Geräte.	Samstag, 08.11.2025 Start: 14:00 -18 Uhr Gemeinde "Martin-Luther-King", Martin-Luther-King-Weg 6, 12351 In den Herbst- und Wintermonaten monatlich!
	„Tee mit Thema“ mit Heike Es gibt Geschichten, Gedanken und Anregungen in zwangloser Runde.	Donnerstag, 20.11.2025 Start: 11:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin
	Gemeinsam frühstücken Wir laden Sie zu einem gemeinsamen Frühstück ein.	Samstag, 22.11.2025 Start: 10:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Gemeinde "Martin-Luther-King", Martin-Luther-King-Weg 6, 12351 Unbedingt anmelden!
	Lagerfeuer-Abend Gemeinsam mit Stockbrot ums Feuer sitzen und Geschichten erzählen.	Montag, 24.11.2025 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Abenteuerspielplatz, Wildhüterweg 1, 12353 Berlin
	Spieleabend Besuchen Sie unseren Spieleabend im gemütlichen Mühlentreff.	Donnerstag, 27.11.2025 17:00 – 19:00 Uhr Begegnungsstätte „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin
	Lesepatin für Erwachsene Regelmäßiges Lesetraining unter Anleitung für Menschen ab 30 Jahren.	Jeden Montag Start: 13:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Gemeinschaftshaus (im Gruppenraum 2) Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin Unbedingt anmelden!
	Qi Gong für Einsteiger Leichte Übungen und Entspannung mit Qi-Gong-Elementen für alle Menschen	Jeden Montag Start: 17:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) Waschhauscafé, Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin
	Kreative Handarbeiten Ob reparieren oder neu entwerfen: Wir lassen die Nähmaschinen summen.	Jeden Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr Begegnungsstätte „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin

Alle Angebote von „Lebendige Gropiusstadt“ sind kostenlos. Wir bitten Sie jedoch **unbedingt um vorherige Anmeldung** unter anmeldung@lebendige-gropiusstadt.de oder unter 0172 389 52 54. Anmeldung zum Newsletter: <https://www.lebendige-gropiusstadt.de/neuigkeiten/newsletter-archiv/>

KULTUR UND FREIZEIT

Eisbeinessen

Aufgetischt wird: Eisbein (350 g), Sauerkraut, Erbspüree, Salzkartoffeln. Dazu Mineralwasser und ein Dessert.

Wann: Freitag, 21.11.2025, 12:00 - 13:30 Uhr

Wo: Alloheim Seniorenresidenz Kurt-Exner-Haus
Papageiensaal, EG Kurt-Exner-Haus, Wutzkyallee 65-67, 12353 Berlin
Direkt am U-Bhf Wutzkyallee

Kosten: 9,00 Euro.

Karten können im voraus erworben werden.

Der Vorverkauf für Gruppen ab 5 Personen ist notwendig.



Tanztee mit

Gabis - Mini - Band

Wann: Samstag, 08.11.2025, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Kleiner Saal im Gemeinschaftshaus,
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Kosten: 5,00 €

Es erfolgt kein Kartenvorverkauf.

Eintritt ist vor Ort zu entrichten.



Campus Efeuweg

Einladung zum Nachbarschaftsbingo und Abschlussfeier der Nachbarschaftskoordination
auf dem Campus Efeuweg

Liebe Nachbarschaft,

wir möchten mit Ihnen gemeinsam einen weiteren Bingonachmittag verbringen! Ab 16:00 Uhr öffnen wir unsere Türen für Spiel, Spaß und den Campuspokal. Gespielt wird ab 16:30 Uhr. Für die Teilnahme am Bingo ist keine Anmeldung erforderlich.

Nach unserem bereits bekannten Bingonachmittag, möchten wir ab 17:30 Uhr mit Ihnen gemeinsam den Abschluss der Nachbarschafts koordinierung feiern. Bei leckerem Essen und Getränken lassen wir die letzten drei Jahre auf dem Campus Revue passieren. Bitte melden Sie sich für die Teilnahme an der Abschlussveranstaltung vorher an per Telefon unter +49 (0)30 610 737 219 oder per E-Mail an annalange@camino-werkstatt.de.

Wir freuen uns Sie zahlreich zu begrüßen!

Wann: Dienstag, 11.11.2025

Wo: Zentrum für Sprache und Bewegung, Campus Efeuweg
Efeuweg 38, 12357 Berlin

Für die Teilnahme am Bingonachmittag ist keine Anmeldung erforderlich. Für die Teilnahme an der darauffolgenden Abschlussveranstaltung melden Sie sich bitte an.

ICH BIN ALT, ABER NICHT DOOF!

Corona hat so vieles erschwert

Einfach mal bei einer Tasse Kaffee mit anderen plaudern und lachen

Ich möchte noch was erleben und hier im Kiez was bewegen

Die jungen Leute hier leben ihr eigenes Leben

Dauernd Fernsehen und Kreuzworträtsel lösen ist mir zu wenig

Manchmal fällt mir die Decke auf den Kopf

Etwas alleine zu unternehmen macht keinen Spaß

So viele Bekannte und Freunde sind weggezogen oder gestorben

Für meine Geschichte und Lebenserfahrung interessiert sich ja doch keiner

Kennen Sie diese Gedanken?

Dann kommen Sie doch einfach unverbindlich bei uns vorbei.

Wir sind die "Interkulturelle Senior*innengruppe im Reuterkiez und darüber hinaus".

An jedem 1. und 3. Dienstag eines Monats treffen wir uns um 11 Uhr im Nachbarschaftszentrum "elele" oder unternehmen etwas in der Stadt.

SCHAUEN SIE DOCH MAL VORBEI !

Wir reden miteinander, bestimmen unsere Themen selbst – bei einer Tasse Kaffee oder Tee – tun das, was wir möchten...

Im November findet man uns am Dienstag, den **04. und 18. 11. 2025** in der **Hobrechtstr. 55** in Neukölln **von 11.00 bis 13.00 Uhr im ELELE**, Nachbarschaftszentrum – in der 2. Etage
unser Kontakt zur Zeit über: 0176 732 181 21





Besuchs- und Begleitprojekte

KlingelZeit

Tel.: 030 325 056 85
Mobil: 0176 732 200 15

Stadtrand Buddies

Tel.: 030 325 056 85
Mobil: 0176 588 582 91 oder 0176 732 200 15
Mail: awo-klingelzeit@awo-suedost.de

Träger- und Partnerorganisationen:



Berlin Kreisverband Südost e.V.



Gefördert von:



Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Bezirksamt Neukölln

BERLIN



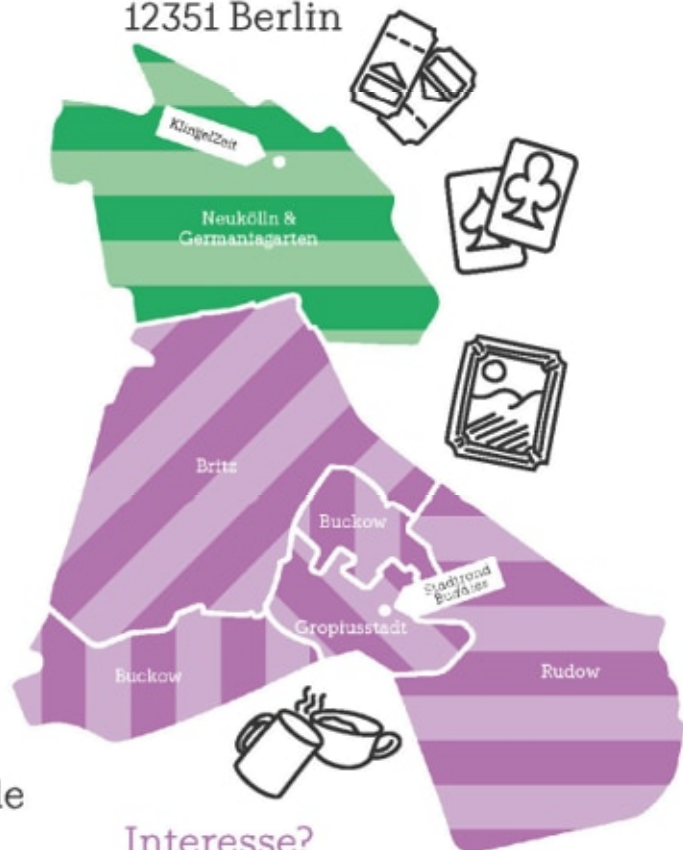
Engagiert gegen Einsamkeit!

Wir vermitteln Ehrenamtliche mit Senioren/-innen aus Neukölln.



Als Tandem haben Sie gemeinsam Zeit für Gespräche, Spaziergänge oder andere Aktivitäten.

Wo? Goldammerstraße 34, 12351 Berlin



Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns und wir vereinbaren ein Gespräch zum Kennlernen. Kostenlos und vertraulich.

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Alt-Rudow 60 a

Adresse:	Alt-Rudow 60a, 12355 Berlin
Ansprechpartner/in:	Frau Borchardt/Frau Yildirim
Telefon:	(030) 290 368 85 /(030) 90239 2182
E-Mail:	Freizeitrudow@web.de
Öffnungszeiten:	Montag 09:00 - 16:00 Uhr Dienstag 09:00 - 16:00 Uhr Mittwoch 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr Freitag 09:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7, Bus 271, 372, 171, 271, 371, 260, 172

Freizeitstätte „Alt-Buckow 18

Adresse:	Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in:	Frau Mamuk/Herr Rizzin
Telefon:	(030) 604 10 59/(030) 90239 3992
Öffnungszeiten:	Montag 08:00 - 15:00 Uhr Dienstag 08:00 - 15:00 Uhr Mittwoch 08:00 - 15:00 Uhr Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr Freitag 08:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 bis Johannisthaler Chaussee, M44, M11, X11, X71

Freizeitstätte „Alt-Buckow 16“

Adresse:	Alt-Buckow 16, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in:	Frau Flemming/Herr Rizzin
Telefon:	(030) 604 20 27/(030) 90239 3992
Öffnungszeiten:	Montag 08:00 - 15:00 Uhr Dienstag 08:00 - 15:00 Uhr Mittwoch 08:00 - 15:00 Uhr Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr Freitag 08:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 bis Johannisthaler Chaussee, M44, M11, X11, X71 M44, M11, X 11, X71

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Bruno-Taut“

Adresse: Fritz-Reuter-Allee 50,
12359 Berlin

Ansprechpartner: Herr Schwarz/Frau Yildirim

Telefon: (030) 547 155 04/(030) 90239 2182

E-Mail: senioren-brunotaut@web.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 16:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 171, M46

Freizeitstätte „Gemeinschaftshaus Gropiusstadt“

Adresse: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Ansprechpartner: Herr Ziepke/Frau Yildirim

Telefon: (030) 319 866 36/(030) 90239 2182

Öffnungszeiten:

Montag	10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 16:00 Uhr
Freitag	10:00 - 16:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 744, M11, X11, X71

Alte Dorfschule Rudow e. V.

Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin

Telefon: (030) 660 683 10

Internet: www.dorfschule-rudow.de

Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744

CoCaS e. V. – Club für Behinderte und Nichtbehinderte

Adresse: Behindertenfreizeitstätte
Alt- Buckow 16, 12349 Berlin

Ansprechpartner: Karl-Heinz Heidemüller

Telefon: (030) 744 92 19

E-Mail: cocasev@freenet.de

Öffnungszeiten: Freitag 14:30 - 19:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7 und U8, Bus M 43, 166

TREFFPUNKTE

Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Berlin-Alt-Buckow

Adresse: Alt-Buckow 36-38
12349 Berlin
Telefon (030) 604 10 10



Trauergruppe Montag 14:00 - 15:30 Uhr
Gisela Meißner

Gemeindekaffee Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr
jeden 1. und 3. Dienstag mit Basar und Bücherstube
jeden 2. Dienstag mit Rechtsberatung
jeden 4. Dienstag mit Handyhilfe für Senioren

Spielegruppe Mittwoch 13:00 - 16:00 Uhr
Wer Lust auf Gesellschaftsspiele hat, ist bei uns richtig.
Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit.
Rosemarie Lazarus
Telefon (030) 605 61 15

Gemeindechor Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr
Leitung Stephan Kunz-Badur
Auskünfte unter Telefon (030) 27 01 60 95

Guttempler Donnerstag 19:00 Uhr
Heidemarie Wieczorek
Telefon: (030) 743 22 33 / 0159 06 60 19 58

Verkehrsmittel Bus X11 bis Alt-Buckow
Bus X71 bis Alt-Buckow
Bus M11 Pfarrer-Vogelsang-Weg
Bus M44 Dorfteich

AG - Das sympathische Buckow e.V.

Der Alt-Buckower Heimatverein

Vorsitzender RA Jan Buchholz

Ev. Kirchengemeinde Berlin-Alt-Buckow

Alt-Buckow 38, 12349 Berlin
Telefon: (030) 604 10 10, 0172/ 311 32 77

Tel. Anm. Rechtsberatung: (030) 604 32 36

E-Mail: buero@dorfkirche-alt-buckow.de

Homepage: www.dorfkirche-alt-buckow.de

Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
Bus M44, M11, X11, X71



TREFFPUNKTE

Evangelische Gemeinschaft Buckow

Wo: Fritz-Erler-Allee 79, 12351 Berlin
Ansprechpartner: Pastor Armin Bräuning
Telefon: (030) 609 782 91
Internet: www.gemeinschaft-buckow.de
Email: info@gemeinschaft-buckow.de
Donnerstag: 14:00 - 15:15 Uhr Bibellesen
15:30 - 17:00 Uhr CaFE 79 (FE für Fritz-Erler/79)
Café für Jedermann und Spielmöglichkeit



Evangelische Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Ev. Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Standort Martin Luther King

Adresse: Martin-Luther-King-Weg 6, 12353 Berlin
Telefon: (030) 666 892 21
Fax: (030) 666 892 40
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Standort Gropiusstadt Süd

Adresse: Joachim-Gottschalk-Weg 41, 12353 Berlin
Telefon: (030) 660 909 10
Fax: (030) 660 909 112

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Ansprechpartnerin für Arbeit mit älteren Erwachsenen: Julia Brandt

Mail: brandt@kirche-gropiusstadt.de

Telefon: 030 666 892 30

Britzer Bürgerverein e. V.

Adresse: Diakonie Haus Britz, Buschkrugallee 131
12359 Berlin
Internet: www.britzer-buergerverein.info
Email: info@britzer-buergerverein.info
Telefon: (030) 601 73 97, Hannelore Knippel
Verkehrsmittel: Bus 170 und 171 Buschkrugallee/Blaschkoallee
U7 - Bahnhof Blaschkoallee



TREFFPUNKTE

Guttempler

Kontaktstelle im Guttemplerhaus

Adresse: Wildenbruchstr. 80, 12045 Berlin
Telefon: (030) 682 376 21
Persönliche Beratung: Montag bis Freitag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 104, 166 , Bus M41



Außerdem bieten wir Ihnen rund um die Uhr Telefonberatung.
Unsere Gespräche haben privaten Charakter, sind vertraulich,
unverbindlich und kostenlos.

Unsere Kontaktstellen stehen Suchtgefährdeten und Suchtkranken, den Familienmitgliedern, den Angehörigen und anderen Interessierten zur Verfügung.

Eine Auskunftspflicht gegenüber amtlichen Stellen besteht nicht.

Buckower Heimatverein e.V.

Adresse: Buckower Damm 242, 12349 Berlin
Telefon: (030) 667 099 99
Fax: (030) 667 090 91
E-Mail: post@buckower-heimatverein.de
Internet: <http://www.buckower-heimatverein.de>
Öffnungszeiten: jeden dritten Freitag im Monat und ersten
Sonntag von 15:00 -18:00 Uhr geöffnet
Verkehrsmittel: Bus M44, M11 X11



AWO-Begegnungsstätte "Mühlentreff"

Adresse: Goldammerstraße 34, 12351 Berlin
Ansprechperson: Daniel Eichhorn
Internet: <https://www.awo-südost.de/begegnung/begegnungsstaette-muehlentreff>
Telefon: (030) 325 286 37
E-Mail: muehlentreff@awo-suedost.de
Sprechzeiten: nur nach Vereinbarung
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee, Bus X11, M11, 172





Nachbarschaftstreff waschhaus-café



Freizeitangebote im Nachbarschaftstreff Waschhaus-Café

Adresse:	Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin
Telefon:	(030) 303 614 12
E-Mail:	nachbarschaftstreff-whc@sh-stzneukoelln.de
Internet:	www.stzneukoelln.de/waschhaus-cafe
Raumnutzungszeiten:	werktags von 10:00 - 17:00 Uhr, nach 17:00 Uhr nach Vereinbarung
Raumvermietung:	An den Wochenenden können Sie unsere Räume für Familienfeiern nutzen. Die Raumnutzungsgebühr beträgt 200,00 Euro, plus 150,00 Euro Kautions sowie Vorlage einer Haftpflichtversicherung.
Verkehrsmittel:	Bus 172, M11, 372, X11

Kultur- und Solidaritätsverein Rize e.V.

Adresse:	Boddinstraße 63, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 680 541 53
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus 171

Bürgerzentrum Neukölln

Adresse:	Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 681 80 62
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus M43, 166



Bitte beachten Sie: Für alle Gruppenangebote im Bürgerzentrum Neukölln gilt eine vorherige telefonische Anmeldung unter: (030) 681 80 62.

TREFFPUNKTE

Stadtteilzentrum Buckow

Adresse: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin
Telefon: 0157/806 716 28 oder 0175/33 88 675
E-Mail: info@stz-buckow.de
Internet: www.stz-buckow.de



Angebote: u.a. Spieltreff, Schach, Kiezfrühstück, Mittagstreff, Basteln, Nähwerkstatt, Kreistanz, Nordic Walking, Yoga, Techniksprechstunde, Formularhilfe
Verkehrsmittel: Bus M11, M44, X11, X71

Rudower Heimatverein e. V.

1. Vorsitzende: Jutta Kendzia
Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Telefon: (030) 664 39 26
Fax: (030) 664 60 810
Internet: www.rudower-heimatverein.de
E-Mail: heimatverein-rudow@online.de
Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744



Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat
18:00 Uhr (vorverlegt) Sachinformation in der Freizeitstätte Alt-Rudow 60 a
19:00 Uhr Stammtisch in der Gaststätte „Zum alten Krug“, Alt-Rudow 59

Stadtmissionsgemeinde Britz

Pastor: Sebastian Janz-Hagendorf
Adresse: Stadtmissionsgemeinde Britz
Malchiner Str. 73, 12359 Berlin
Telefon: (030) 601 30 62
E-Mail: gemeinde-britz@berliner-stadtmission.de
Internet: www.berliner-stadtmission.de/berliner-stadtmission-gemeinde-britz



Atemübungen: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: 0151/70 87 35 38
Kreativkreis: jeden 2. Montag im Monat 15:00 - ca. 17:30 Uhr
Verkehrsmittel: U-Bhf. Parchimer Allee, Busse M46, 181, 171

Neuköllner Heimatverein e. V. c/o Michael Morsbach

Adresse: Delbrückstr. 8 B, 12051 Berlin
Telefon: 0170/701 04 52
Internet: www.neukoellner-heimatverein.de
Mail: info@neukoellner-heimatverein.de

Veranstaltungsankündigungen finden Sie auf der Internetseite.

TREFFPUNKTE

Treffpunkt Im-besten-Alter

Der "Treffpunkt Im besten Alter" ist ein Ort der Begegnung für Seniorinnen und Senioren. Wir bieten unterschiedlichsten Gruppen die Möglichkeit zum regen Austausch an. Die Teilnahme an unseren Gruppen und der Besuch unseres Treffpunktes ist kostenlos und finanziert sich über Spenden. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.treffpunkt-im-besten-alter.de/> Unsere Angebote: gemeinsames Kochen, Malen, Brett- und Kartenspiele, Qi Gong, Pilates, Frühstück jeden zweiten Samstag, selbstgebackener Kuchen und Kaffee jeden zweiten Sonntag uvm.



Adresse: Emser Str. 48, 12051 Berlin
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: (030) 339 441 27
Internet: www.treffpunkt-im-besten-alter.de
E-Mail: treffpunkt.neukoelln@gmx.de
Verkehrsmittel: Bus 246, 277, 370, 377, M44



Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Adresse: Mahlower Str. 27, 12049 Berlin
Telefon: (030) 223 411 26
E-Mail: mgh@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/standorte/nachbarschaftshaeuser-und-stadtteilarbeit/nachbarschaftstreff-schillerkiez/
Verkehrsmittel: U8 Boddinstraße, M43, M166
Angebote: Handyberatung, Mieterberatung, Rentenberatung, Qi Gong, Kaffee am Fenster (offener Treff), Erzählcafé (offener Treff)

Barrierearmer Zugang, Rampe vorhanden

Nachbarschaftsheim am Körnerpark

Adresse: Schierker Str. 53b, 12051 Berlin
Kontaktperson: Christian Hörr
Telefon: (030) 325 060 20
Mail: c.hoerr@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/nachbarschaftshaus-am-koernerpark
www.instagram.com/nachbarschaftshaus_koernerpark
Verkehrsmittel: S41, S42, S45, S46, S47 bis Neukölln
U7 bis Neukölln

TREFFPUNKTE

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln-Süd

Adresse: Lipschitzallee 80, 12353 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Kleibs / Frau Meifert
Telefon: (030) 605 66 00
E-Mail: info@sh-stzneukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de



Sprechzeiten im Nachbarschaftstreff:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Café Eugen:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 172, M11, X11, X71

Hope worldwide Seniorenzentrum

Adresse: Hobrechtstr. 23, 12047 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Justyne Topuz
Telefon: (030) 613 033 66
Fax: (030) 613 033 68
E-Mail: info@hopeww.de
Internet: www.hopeww.de
Verkehrsmittel: U7, U8, Bus M29, M41



Frauen-Café Gropiusstadt

Regelmäßige kostenlose Angebote für Frauen: Krabbelgruppe, Rechtsberatung, Quatschcafe, Kreativtreff, Frühstück (5,00 Euro)

Adresse: Löwensteinring 22 A, 12353 Berlin
Ansprechpartnerin: Annette Dierks
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr (zur Zeit)
Telefon: (030) 602 46 17
Internet: www.frauencafe-gropiusstadt.eu
Instagram: frauen_cafe_gropiusstadt
E-Mail: frauencafe-berlin@gmx.de
Verkehrsmittel: U7 bis Johnnithaler Chaussee, Bus X11, M11, 172

Ehrenamtliche Besuchsdienste:

„Ehrenamtliche Besuchsdienste besuchen und begleiten Menschen, die von Einsamkeit oder sozialer Isolation bedroht oder betroffen sind, insbesondere Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, chronisch kranke Menschen und Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Krankenhäusern....“

www.berlin.de/sen/soziales/buergerschaftliches-engagement/besuchsdienste

Silbernetz – Gemeinsam gegen Einsamkeit im Alter:

0800 470 80 90 (08:00 - 22:00 Uhr) (ohne Telefonkosten)

Lebensältere (ü60), die niemanden zum Reden haben, finden bei Silbernetz ein offenes Ohr und Ermutigung.

Malteser „Redezeit“

Wer sich über einen Anruf oder eine Email von uns freuen würde, kann sich gern bei uns melden.

Telefon: (030) 348 003 269

E-Mail: Redezeit.Berlin@malteser.org.

Muslimisches Seelsorge-Telefon (24-Stunden-Dienst):

(030) 443 509 821

Russischsprachige Telefon-Seelsorge (24-Stunden-Dienst):

(030) 440 308 454

Die Pflege in Not – Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen:

(030) 695 989 89

(derzeit: Mo - Fr, 10:00 - 16:00 Uhr, Sa 10:00 - 14:00 Uhr)

Pflegestützpunkte - Beratung rund um Pflege und Alter:

0800 59 500 59

Mo -Fr 9:00 - 18:00 Uhr, ohne Telefonkosten

(alle Angebote sind auf Wunsch anonym und vertraulich)

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice, Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin, Frau Müller (030) 90239 -2298

Frühstück & Mittag zu kleinen Preisen

Von Montag bis Freitag täglich frisch
Teupitzer Straße 39
12059 Berlin Neukölln - Harzer Kiez

Öffnungszeiten:
8.00 - 10.00 Frühstück
12.00 - 14.00 Mittag

Frühstück : belegte Brötchen ab 0,50 €
Mittagessen: 2,50 € (Senioren mit geringer Rente)
4,50 € (Alle Anderen)

Unser Mittagsangebot umfasst zwei Essen zur Auswahl, mindestens eine vegetarische Variante. Genießen Sie mit anderen Menschen ein schönes Essen. Wir freuen uns auf Sie.

Die KUBUS Suppenküche ist kein Restaurantbetrieb, sie finanziert sich durch Spenden und mit Unterstützung des Jobcenters Berlin Neukölln und des Landes Berlin.



Stadtteilzentrum Buckow

Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin

Telefon: 0175 33 88 675 und 0157 806 716 28

E-Mail: info@stz-buckow.de

Internet: www.stz-buckow.de



Formularhilfe und Unterstützung bei Behördenbriefen

Wann: jeden Dienstag, 13:00 - 15:00 Uhr

Wo: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin



Allgemeine unabhängige Sozialberatung

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Sie benötigen Beratung zu folgenden Themen?

finanzielle Notlagen

Sozialleistungen (Anträge stellen, Bescheide verstehen etc.)

gesundheitliche, familiäre oder andere Problemlagen

Wir beraten Sie persönlich, am Telefon oder per E-Mail.

Oder vermitteln gezielt an Fachstellen weiter.

Telefonische Beratung erfolgt dienstags zwischen 11:00 und 13:00 Uhr
(Telefonsprechstunde).

Für eine **persönliche Beratung benötigen Sie einen Termin.**

Termine können Sie mit uns in der Telefonsprechstunde oder per E-Mail vereinbaren.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 0179/602 4119

Oder unter unserer E-Mail-Adresse: sozialberatung@nbh-neukoelln.de

Die Beratung ist kostenlos.

Unsere Sozialberatung kann an drei Standorten stattfinden:

Nachbarschaftshaus am Körnerpark, Schierker Straße 53a, 12051 Berlin

Elele-Nachbarschaftszentrum, Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin

Nachbarschaftstreff Schillerkiez, Mahlower Str. 27, 12049 Berlin

Allgemeine unabhängige Sozialberatung

DRK Kreisverband Müggelspree e.V.

Adresse: Britzer Damm 110, 12347 Berlin

Wann: montags - freitags von
09:00 - 16:00 Uhr nur mit Termin

Kontakt: (030) 239 893 044

E-Mail: sozialberatung@drk-mueggelspree.de

Für Termine können Sie uns anrufen, eine Mail schreiben oder persönlich vorbeikommen.

Wir führen Beratungen in folgenden Bereichen durch:

- Allgemeine Soziale Beratung
- Wohngeld und weiteren Sozialleistungen
- Persönliche und familiäre Schwierigkeiten und Sorgen
- Finanzielle Notlagen, Grundsicherung im Alter, Alg2
- Vermittlung von Fachberatungsstellen, Fragen bei Briefen und Bescheiden von Behörden, Hilfe beim Stellen von Anträgen



Tod und Sterben

In einem offenen Gesprächskreis wollen wir möglichst tabulos über alle Fragen, Ängste und Vorstellung sprechen die uns zu diesen vielschichtigen Themen beschäftigen. Besonders die ethischen Fragen des assistierten Suizids sind tabuisiert. Besteht ein Recht für Menschen freiwillig aus dem Leben zu scheiden? Unter welchen Umständen kann ein solches Recht bestehen? Diesen und weiteren Fragen will der Gesprächskreis besprechen. Dazu werden bei Bedarf Fachleute eingeladen, die mit ihrer Kompetenz unsere Gedanken und Diskussionen bereichern.

Heiner Welz und Werner Schmidt, Mitglieder der Neuköllner Seniorenvertretung, freuen sich über jeden Interessenten, der in unseren Kreis kommt.

Wann: jeden dritten Mittwoch im Monat

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin. 14:00 bis 15:30 Uhr

Ansprechpartner: Werner Schmidt, w.schmidt@sv-n.de

Betreuungsverein Neukölln e.V.

Anschrift: Karl-Marx-Straße 27, 12043 Berlin
Telefon: (030) 6835771
Fax: (030) 62726561
E-Mail: post@btv-neukoelln.de
Homepage: www.btv-neukoelln.de
Ansprechpartnerin: Frau Künzel-Barben, Koordinatorin



Sprechzeiten telefonisch: Montag-Donnerstag: 08:30 - 15:00 Uhr
Dienstag zusätzlich: 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr
Sprechstunden persönlich: (Terminsprechstunden):
Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:30 - 12:30 Uhr
oder zu anderen Zeiten nach vorheriger Absprache

Kostenlose Angebote des Betreuungsvereins:

Für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Bevollmächtigte:

- ♦ Individuelle Beratung und Unterstützung bei allen Aufgaben in der Betreuung oder als Bevollmächtigte.
- ♦ Einführung in Ihre Tätigkeit, um den Einstieg zu erleichtern und Sicherheit zu geben.
- ♦ Fortbildungen, um Ihr Wissen zu erweitern und auf dem neuesten Stand zu bleiben. Austauschmöglichkeiten mit anderen Ehrenamtlichen und Bevollmächtigten.

Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger:

Wir bieten Ihnen eine **kostenlose Beratung** zu wichtigen Vorsorgethemen wie **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung** und **Patientenverfügung**. Lassen Sie sich professionell informieren, wie Sie Ihre persönlichen Wünsche für den Ernstfall festlegen können.

Samstag, 08. November, 10:00 – 16:00 Uhr: Einführungsveranstaltung „Grundlagen des Betreuungsrechts“ - Teil 1: Theoretischer Teil: Grundbestimmungen des Betreuungsrechts, Vorstellung der Betreuungsbehörde Neukölln

Referentinnen: Frau Künzel-Barben, Juristin/Vereinsbetreuerin

Frau Graff, Dipl.Psych/ Vereinsbetreuerin a.D. und ehrenamtliche Betreuerin

Anmeldung bis zum 06.11.2025 notwendig (begrenzte Teilnahmezahl)

Montag, 10. November, 17:00 – 19:00 Uhr, „Gemeinsam geht es leichter!“ offene Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Vorsorgebevollmächtigte

Moderation: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Dienstag, 11. November, 10:00 – 11:30 Uhr, Selbstbestimmt vorsorgen Teil 1: „Vorsorgevollmacht- Betreuungsverfügung“ – Präsenzt und digitale Teilnahme möglich
Referentin: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Samstag, 15. November, 10:00 – 16:00 Uhr: Einführungsveranstaltung „Grundlagen des Betreuungsrechts“ - Teil 2: Unterstützte Entscheidungsfindung, Krankheitsbilder, Überblick über die Sozialgesetzbücher, Fallbeispiele (*Teilnahme an Teil 1 notwendig*)

HILFE UND BERATUNG

**Dienstag, 18. November, 10:00 – 11:30 Uhr, Selbstbestimmt vorsorgen Teil 2:
„Patientenverfügung und Behandlungswünsche“ – Präsenze und digitale Teilnahme möglich**

Referentin: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Mittwoch, 19. November, 16:30 – 18:00 Uhr: Unterstützungsangebote im Alltag – was rechtliche Betreuerinnen, Betreuer und Bevollmächtigte wissen sollten (Notrufsysteme, Essen auf Rädern, Pflegeberatung, Demenzangebote, technische Assistenzsysteme)

Referentin: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Eine Anmeldung ist notwendig unter post@btv-neukoelln.de oder unter der Telefonnummer 030 – 683 5771. Näheres finden Sie auch auf unserer Webseite: www.btv-neukoelln.de

Selbsthilfegruppe (Brustkrebs) - Krabbengruppe

Die Mitglieder unserer Selbsthilfegruppe treffen sich regelmäßig zu einem netten Nachmittag mit gleichberechtigten Erfahrungsaustausch, zur Selbstreflexion und gegenseitiger Hilfe. Trotz aller Ernsthaftigkeit wird auch viel gelacht.

Wann: mittwochs (14-tägig), 14:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt Buckow 16, 12349 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Kleinwächter, Tel.: 662 22 66, Mail: gk2407@gmx.de

Hausnotruf

Mehr Sicherheit zu Hause – Kostenübernahme ab Pflegegrad 1

Ihr Hausnotruf – Service 24 Stunden 7 Tage die Woche Schnelle Hilfe auf Knopfdruck durch den nächstgelegenen Rettungsdienst

Hier einige Ihrer Vorteile:

- Benachrichtigung des lokalen Rettungsdienstes
- auch ohne Telefonanschluss möglich
- Kostenübernahme ab Pflegegrad 1 (die Formalitäten erledigen wir für Sie)
- einfache Technik, kurze Reaktionszeit Hausnotruf mit Handsender und Aufschaltung bei der Notrufzentrale

Rufen Sie uns an und nutzen Sie die selbstverständlich kostenfreie Beratung durch uns für sich selbst oder vereinbaren ein Gespräch für einen Ihrer lieben Angehörigen mit uns.

Es berät Sie gerne Herr Knoch: 0177/ 7550847

www.berliner-notruf-dienst.de

(Zusatzangebote sowie Leistungen ohne Pflegegrad bei Interesse erfragen)



Die Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes



Kurzbeschreibung Seniorenberatung

Die Seniorenberatung arbeitet im Auftrag des Bezirksamtes Neukölln und ist Ansprechpartner für Neuköllner Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren. Drei Sozialarbeiterinnen beraten und unterstützen Menschen bei der Antragstellung von Sozialleistungen wie Grundsicherung, Wohngeld oder Hilfe zur Pflege. Die Beratung und Information ist unabhängig, neutral und kostenfrei. Das zentrale Anliegen ist es, älteren Menschen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang werden Themen wie z.B. Wohnformen im Alter, Haushaltshilfe, Freizeitangebote, Mobilität, Hilfsmittel oder ambulante bzw. auch stationäre Pflege besprochen. Die Seniorenberatung richtet sich auch an Angehörige, Freunde und Nachbarn von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

Sie finden die Büroräume der Seniorenberatung Neukölln auf dem Gelände der ehemaligen Kindl-Brauerei, im „Haus Alltag“.

Für persönliche Beratungsgespräche wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (030) 689 770 10 gebeten.

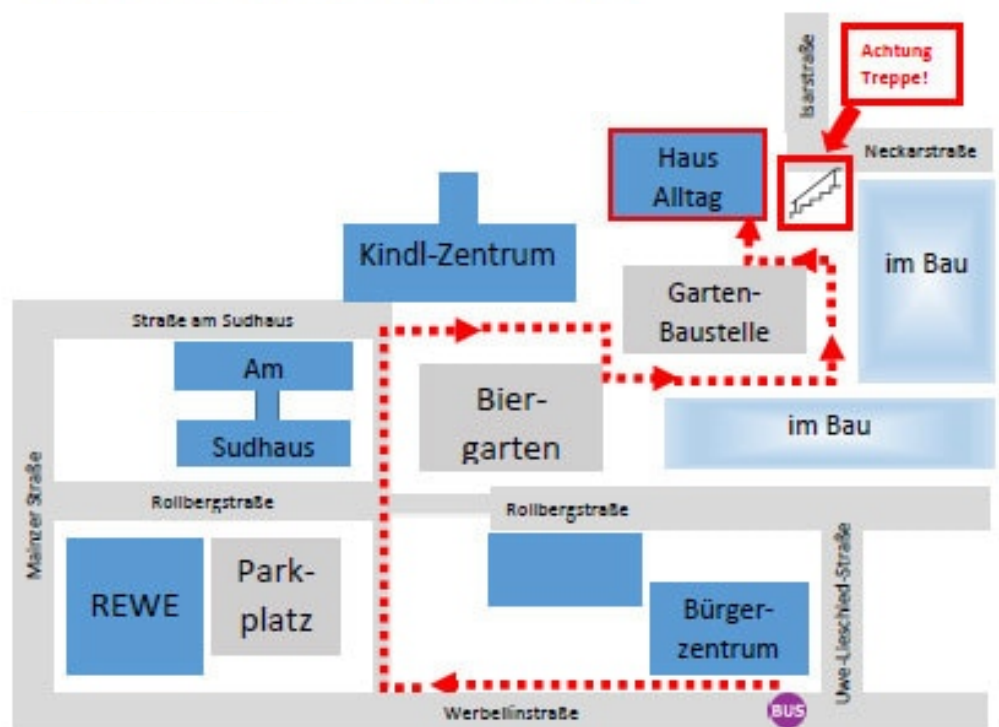
Seniorenberatung Neukölln

Adresse: Rollbergstraße 30, Haus Alltag, 12053 Berlin

Internet: www.seniorenberatung-neukoelln.de

Telefon: (030) 689 770 10

E-Mail: seniorenberatung@hvd-bb.de





Mobilitätshilfe in Neukölln

„Draußen spielt das Leben - wir bringen Sie hin“ heißt das Motto der 13 Mobilitätshilfedienste in Berlin. In Neukölln bietet der VdK-Mobilitätshilfedienst den Seniorinnen und Senioren ab dem 60 Lebensjahr seine Dienste an.

Wer im eigenen Haushalt lebt und Unterstützung bei außerhäuslichen Aktivitäten benötigt, kann sich einmal wöchentlich für ca. 1,5 bis 2 Stunden vom VdK-Mobilitätshilfedienst begleiten lassen.

Ob Spaziergänge, Begleitung zu kleineren Einkäufen, zum Friseur, Arzt oder Besuch bei Freunden, Verwandten oder auch der Teilnahme an Veranstaltungen, all das ist möglich. Das geschulte Personal begleitet nach Grad der körperlichen Einschränkung kompetent und sicher; Treppentransporte sind nach Absprache möglich und auch Bus-Touren werden angeboten.

Das kostengünstige Angebot für Neuköllnerinnen und Neuköllner wird durch den Senat finanziert und es wird nur eine Verwaltungspauschale erhoben.

Konkret:

80,00 Euro jährlich / 40,00 Euro halbjährlich bei regelmäßiger Nutzung; 40,00 Euro jährlich / 20,00 Euro halbjährlich bei Nachweis einer Grundsicherung, 60,00 Euro jährlich / 30,00 Euro halbjährlich bei Sonderkarte des Fahrdienstes oder 5,00 Euro bei einmaliger Nutzung bis zu 2 Stunden.

Sprechen Sie uns an!

Der VDK bietet wieder Busreisen an, bei Interesse einfach anrufen!

Kontaktaufnahme **telefonisch** unter

Telefon: (030) 625 10 19

von: Montag - Freitag

von: 09:00 - 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Anrufbeantworter)

Projektleiterin: Caroline Vieten

Adresse: VdK Mobilitätshilfedienst

Allerstr. 39

12049 Berlin



Liebe Seniorinnen und Senioren, benötigen Sie persönliche und kostenfreie Unterstützung? Brauchen Sie Hilfe oder Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder möchten Sie einfach nicht alleine Spaziergehen?

Wir helfen Ihnen gerne, rufen Sie uns an: (030) 80 58 27 61

Unser Büro ist Montag bis Freitag in der Zeit von: 08:00 - 15:00 Uhr

besetzt oder schicken Sie eine E-Mail an: Einkaufsservice@projektagentur-berlin.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Termin.

Das Nachbarschaftscafé Warthe-Mahl kocht für Sie!

Wir bieten unsere Mittagsgerichte weiterhin zum Abholen an.

Ihre Vorbestellung können Sie uns am Vortag

von: 09:00 - 12:00 Uhr

telefonisch unter (030) 287 035 49

oder per E-Mail unter: warthemahl@projektagentur-berlin.de

vorbestellen.

Die aktuelle Wochenkarte erhalten Sie wie gewohnt per Newsletter oder Sie können sie auf unserer Homepage www.warthemahl.de abrufen oder telefonisch erfragen.

Sollten Sie in der Nähe des Warthe-Mahls wohnen und aus gesundheitlichen Gründen eine Lieferung wünschen, können wir das gerne individuell besprechen.

Ihr Warthe-Mahl Team

Warthestr. 46

12051 Berlin

Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln



Die Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln widmet sich an zwei Standorten im Bezirk der Unterstützung von pflegenden Angehörigen und Pflegebedürftigen.

In unseren Selbsthilfegruppen kommen Menschen zusammen, die Ähnliches erleben und finden dort Austausch, Verständnis und Trost.

Der kostenfreie ehrenamtliche Besuchsdienst ermöglicht Pflegebedürftigen mit Menschen in Kontakt zu sein, die gern ihre Zeit mit ihnen verbringen und bietet pflegenden Angehörigen eine Gelegenheit, mal vor die Tür zu gehen und sich eine Pause zu gönnen.

Standort Nord:

Adresse: Wilhelm-Busch-Str. 12/13, 12043 Berlin
Telefon: 030/ 681 60 62
Sprechzeiten: donnerstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: nord@kpe-neukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de/pflegeengagement

Standort Süd:

Adresse: Löwensteinring 13 a, 12353 Berlin
Telefon: 030/ 603 20 22
Sprechzeiten: montags 11:00 - 13:00 Uhr (auch auf türkisch)
dienstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: kossakowski@sh-stzneukoelln.de
tosun@sh-stzneukoelln.de (auch auf türkisch)
bernard@sh-stzneukoelln.de

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Sie pflegen ein Familienmitglied, Ihre Nachbarin, einen Freund? Wir tauschen uns zu den Herausforderungen, aber auch kleinen Freuden in dieser Situation miteinander aus.

Info und Anmeldung: 030/ 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

Trauergruppe

Wann: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 10:00 - 12:00 Uhr
Info und Anmeldung: (030) 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

CARIsatt – Dein Platz im Kiez

Sozialladen und Nachbarschaftstreff

Steinbockstr. 25, 12057 Berlin

Tel. (030) 587 99 67 40

carisatt@caritas-berlin.de

www.carisatt-laden.de

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10:00 - 14:00 Uhr und Do 12:00 - 16:00 Uhr



CARIsatt – Dein Platz im Kiez bietet Lebensmittel an, die noch gut, jedoch bereits in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums sind. Es handelt sich um Waren, die lebensmitteltechnisch völlig in Ordnung sind, die der Handel aber trotzdem aussortiert. Es gibt auch Drogerieartikel, Textilien, Bücher u.v.m. Alle Waren werden zu einem sehr günstigen Preis angeboten. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen mit geringem Einkommen (z.B. Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, geringe Rente). Nebenan gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zum Kaffeetrinken sowie Nachbarschaftsangebote. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind gern willkommen.



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Allgemeine Soziale Beratung Neukölln

Dieselstr. 11, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 33 790

asb-neukoelln@caritas-berlin.de

www.caritas-berlin.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Telefonische Terminvereinbarung:

Mo, Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr



Wir beraten und unterstützen Sie:

- bei Problemen mit Behörden
- in sozialrechtlichen Fragen (ALG II, Wohngeld, Grundsicherung etc.)
- bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer Ansprüche und Rechte
- in wirtschaftlichen Notlagen - auch im Alter
- durch Vermittlung materieller Hilfen
- bei persönlichen Schwierigkeiten

durch Vermittlung zu spezialisierten Fachberatungsstellen (z.B. Schuldnerberatung, Erziehungsberatung, Beratung bei (drohender) Wohnungsnot)

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Stromsparcheck Neukölln

Aronsstraße 128, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 34 040

stromsparhilfe-neukoelln@caritas-berlin.de

www.stromspar-check.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Bürozeiten: Mo.- Fr. 9:00-15:30 Uhr



Sie erhalten Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, Bafög, Kindergeldzuschlag oder haben eine kleine Rente bzw. ein Einkommen unterhalb der Pfändungsfreigrenze?

Dann lassen Sie sich kostenlos vom Caritas-Stromsparcheck beraten und Sie bekommen neben wertvollen Tipps zum Energiesparen auch kostenlose LED-Leuchtmittel, Wassersparartikel und schaltbare Steckerleisten im Wert von bis zu 70,00 Euro.

Wer ein altes Kühlgerät mit entsprechend sehr hohem Stromverbrauch hat, kann von uns im Rahmen des Checks bis zu 400,00 Euro für den Kauf eines sparsamen Neugerätes bekommen, abhängig von der Haushaltsgröße.

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Stromsparcheck-Büro auf und vereinbaren einen Termin zum Hausbesuch, um künftig weniger Strom zu verbrauchen und damit jeden Monat mehr Geld in der Haushaltskasse zu haben.



Schuldner- und Insolvenzberatung

Die AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. ist die für Sie zuständige Schuldner- und Insolvenzberatung im Bezirk Neukölln. Sie ist von der Senatsverwaltung anerkannt nach § 305 InsO. Das Angebot richtet sich an alle Neuköllnerinnen und Neuköllner unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Einkommen.

AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

Schuldner- und Insolvenzberatung

Mahlower Str. 23

12049 Berlin

Tel: (030) 319 87 200

E-Mail: schuldnerberatung@awo-suedost.de

Internet: <https://www.awo-suedost.de/beratung-und-hilfe/awo-schuldner-und-insolvenzberatung>

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9:00 - 18:00 Uhr

Freitag 9:00 -15:00 Uhr

#BerTA

kostenlose Angebote für alle 60+



Das Projekt #BerTa wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

vielfältige Angebote in ganz Berlin

Gemeinsam bleiben wir in Bewegung
und stärken uns gegenseitig!

- BerTACafé 60+
- Begegnungs- und Austauschtreffen
- Seminare und Workshops
- digitale Sprechstunde 60+
- gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen
- Bewerbungcoaching 60+

**Fragen Sie uns nach unserem
Veranstaltungskalender 2023!**

Eine Kooperation
der Die Wille gGmbH
mit

GESOBÄU
Hier wohnt Berlin
NETZWERK
MÄRKISCHES VIERTEL

Ansprechpartnerinnen/Kontakt

Christiane Ginkel
christiane.ginkel@jsd.de
Tel. 0163 390 85 04

Melanie Zellner
melanie.zellner@jsd.de
Tel. 030 264 762 23



**Onlinesprechstunde
jeden Donnerstag
12:00–14:00 Uhr.**

Einfach QR-Code scannen und loslegen:
<https://hallo-beratung.assistio.online/>

Die Wille
Johannesstift Diakonie

Kostenlose Mieterberatung

Eine Vielzahl der Mieterinnen und Mieter in Neukölln haben Probleme mit Schreiben ihres Vermieters. Egal ob es um eine Mieterhöhung, Betriebskostenabrechnung oder den Milieuschutz in Teilen des Bezirkes geht, hier haben Sie die Möglichkeit sich mit Ihrem Problem an die kostenlosen Mieterberatungen zu wenden.

1. Jugendeinrichtung Manege

Rütlistraße 1-3

freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Beratung durch RA Klaus Poschmann

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

2. Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Mahlower Straße 27

dienstags von 18:30 bis 20:30 Uhr

Beratung durch RA Georg Fähle und RA Max Althoff

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

3. Nachbarschaftsheim Neukölln

Schierker Str. 53

dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg in Kooperation mit dem Berliner Mieterverein e.V.

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

4. Haus der Familie "Kleiner Fratz"

Glasower Straße 53/54 (Eingang Ecke Bruno-Bauer-Str. 9)

montags von 17:30 bis 19:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

5. Stadtteilzentrum Kölnische Heide „mittendrin“

Sonnenallee 319

montags von 13:30 bis 15:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

6. Waschhaus-Café

Eugen-Bolz-Kehre 12

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

7. [Aktion! Karl-Marx-Straße]-Büro

Richardstraße 5

donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln

Zuhause lebende Pflegebedürftige können tagsüber in einer Tagespflegereinrichtung betreut werden. Dort wird Pflege, soziale Kontakte, Aktivitäten und auch Mahlzeiten angeboten. Das bietet Abwechslung im Alltag und entlastet Angehörige.

Transportfähigkeit und eine ansonsten gesicherte häusliche Versorgung sind die Voraussetzung. Ein Fahrdienst gehört in der Regel zum Angebot. Die meisten Tagespflegereinrichtungen bieten Schnuppertage zum Ausprobieren an.

Die Kostenübernahme erfolgt durch die Pflegekasse ab dem Pflegegrad 2. Über die Pflegestützpunkte erhalten Sie weitere Informationen u.a. eine Übersicht der aktuell sechs verfügbaren Tagespflegereinrichtungen in Neukölln.

In Neukölln sind wir an drei Standorten für Sie da:

Pflegestützpunkt Groß-Ziethener Chaussee

Adresse: Groß-Ziethener Chaussee 16 (im Ärztehaus, 3.OG), 12355 Berlin

Telefon: 030 3385364-20

E-Mail: rudow@pspberlin.de

Pflegestützpunkt Karl-Marx-Straße Neukölln Arcaden

Adresse: Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin

Telefon: 0800 265080-27110

E-Mail: neukoellnsued@pspberlin.de

Pflegestützpunkt auf dem alten Kindl-Gelände im Haus ALLTAG:

Adresse: Rollbergstraße 30, 12053 Berlin

Telefon: 030 689770-0

E-Mail: neukoellnnord@pspberlin.de

Wir bitten Sie, vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Termine für Videoberatungen können Sie bei den jeweiligen Standorten buchen: <https://www.pflegestuetspunkteberlin.de/standorte/>

DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Demenz braucht Mut,

sagt die bekannte Moderatorin Bettina Tietjen. Weil diese Erkrankungen Ängste erzeugen können und viele Menschen sich hilflos im Umgang mit Betroffenen fühlen.

Niemand kann sagen: „Mich betrifft das nicht“.

Weil es immer mehr Menschen mit dieser Erkrankung in Berlin, deutschlandweit und der ganzen Welt gibt. Demenz geht uns ALLE an!



Wenn verschweigen nicht hilft, sollten wir darüber reden, uns schlau machen. Etwas über diese Krankheiten erfahren, welche Einschränkungen gibt es, wo bekommen Betroffene Hilfe und Unterstützung?

Zu diesem Zweck gibt es seit einigen Jahren die Initiative DemenzPartner. Ein 90-minütiger Kompaktkurs Demenz gibt Auskunft über das Krankheitsbild, den Umgang mit Erkrankten und Unterstützungs- und Entlastungsangeboten.

Die Teilnehmenden werden **DemenzPartner**.

Die Initiative demenzfreundliches Neukölln, ein Zusammenschluss engagierter Menschen, bietet auch in Neukölln solche Schulungen an. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sprechen Sie uns an, dann kommen wir in Ihre Gruppe oder besuchen Sie einen solchen Kurs als Einzelperson:

Initiative demenzfreundliches Neukölln / GGvN

Ansprechpartner: Oliver Happ
Telefon: (030) 6 89 77 0 - 0
E-Mail: o.happ@hvd-bb.de

oder:

Ansprechpartnerin: Sabine Oldenburg
Telefon: (030) 39 20 62 91
E-Mail: s.oldenburg@diakoniewerk-simeon.de



Sie können sich auch direkt im Internet über das Programm informieren:

www.demenz-partner.de



Das Schiedsamt

Nachbarschaftslärm, Beleidigungen, Geld, Grundstücksgrenzen: Es gibt viele Gründe, sich zu streiten. Das kann teuer und langwierig vor Gericht enden – oder schnell und kostengünstig beim Schiedsamt.

Die Hauptaufgabe der ehrenamtlich tätigen und unparteiischen Schiedsfrauen und Schiedsmänner liegt im Schlichtungsverfahren. Dabei wird für alle Beteiligten gegen Entrichtung einer geringen Gebühr (maximal 38

Euro zzgl. Auslagen) eine zufriedenstellende Lösung gesucht. Weiterhin versuchen die Schiedsfrauen und Schiedsmänner, die Schlichtungstermine zeitnah anzuberaumen.

In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wird das Schlichtungsverfahren (mit wenigen Ausnahmen) über vermögensrechtliche Ansprüche sowie über nichtvermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzungen der persönlichen Ehre durchgeführt. Nicht helfen können die Schiedsämter bei Rechtsstreitigkeiten, an denen Behörden oder Organe des Bundes, der Länder oder der Bezirke sowie Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts beteiligt sind oder die deren Amtstätigkeit betreffen. Im Strafrecht kann das Schiedsamt bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung (§380 StPO) vermitteln.

Zuständig ist immer das Schiedsamt, in dessen Amtsbezirk die Antragsgegnerin bzw. der Antragsgegner wohnt. Die Teilnahme am Schlichtungsverfahren ist Pflicht, wenn man dazu eingeladen wird. Ein erzielter Schiedsvergleich ist als Rechtstitel 30 Jahre lang unmittelbar vollstreckbar.

Schiedsbezirk 1 (Postleitzahlen 12045, 12047, 12055, 12057, 12059): Reinhard Nowotny, 0176 48894923, reinernowotny@aol.com

Schiedsbezirk 2 (12043, 12049, 12051, 12053, 10965, 10967): Klaus Hanisch, 01520 3834715, klaus.hanisch@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 3 (12347, 12349, 12351, 12359, 12099, 12107, 12305): Malte Priesmeyer, 0178 2439696, malte.priesmeyer@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 4 (12353, 12355, 12357): Christine Schmidt-Statzkowski, 030 6932164, ch.schmidt@premioberlin.de



IMPRESSUM

Die regelmäßigen Freizeitangebote aller Treffpunkte entnehmen Sie bitte der Broschüre Übersicht „Regelmäßigen Veranstaltungen“. Erhältlich im Bezirksamt Neukölln, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Impressum

Herausgeber: Bezirksamt Neukölln von Berlin - Seniorenservice
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Müller

Telefon: (030) 90239-2298

Raum: A 322

Fax: (030) 90239-3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Für den Inhalt der Broschüre wird vom Seniorenservice keine Haftung übernommen.

Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- Sie teilen uns Ihre E-Mail-Adresse mit und wir schicken Ihnen die Broschüre „Was? Wann? Wo?“ (im PDF-Format) zu.
- Senden Sie uns adressierte und frankierte Briefumschläge (C5) zu und Sie bekommen die Broschüre nach Hause geschickt.

Um Glückwünsche zu übermitteln, wären wir dankbar, wenn Sie als Angehörige, Freunde oder Nachbarn Termine der Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenhochzeiten melden, da Aufzeichnungen über Ehejubiläen nicht zur Verfügung stehen. Bitte benutzen Sie die vorgedruckte Mitteilung.

- ☐ Es haben am:
- ☐ Wir haben am
- ☐ Goldene Hochzeit
- ☐ Diamantene Hochzeit
- ☐ Eiserne Hochzeit
- ☐ Gnadenhochzeit



Name:

Adresse:

Telefonnummer/E-Mail:

Seniorenservice im Rathaus Neukölln

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

**Veranstaltungen, Ehrenamt
Geburtstags– und Ehejubiläen,
Kartenverkauf** Anette Müller (Raum A 322)
Telefon: (030) 90239 -2298

**Veranstaltungen, Ehrenamt
Geburtstags– und Ehejubiläen,
Kartenverkauf** Yvonne Schultze (Raum A 322)
Telefon: (030) 90239 -1235

Freizeitstätten und Ehrenamt Nazli Yildirim (Raum A 320)
Telefon: (030) 90239 -2182

**Freizeitstätten und Ehrenamt
Mobilitätsdienst** Antonio Rizzin (Raum A 321)
Telefon: (030) 90239 -3992

Persönliche Sprechstunde: Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechstunde: Mittwoch und Freitag

Sprechstunde und Kartenverkauf am 17. November 2025 in Alt-Rudow 60a

Leitung des Seniorenservice: N.N. (Raum A 319)
Telefon: (030) 90239 -3024

Adresse: Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Fax: (030) 90239 -3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Im Rathaus Neukölln - Seniorenservice ist eine Kartenzahlung möglich!

Unsere Veranstaltungen werden für das Internet und unsere Drucksachen fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie dafür ihr Einverständnis gem. § 22 KUG.